

24. Baden-Württembergische

Theatertage

24. Mai–2. Juni 2019

in Baden-Baden

#draußen

Inhalt

- 3** _ **Grußworte**
- 4** _ **Programm**
- 18** _ **Programmübersicht**
- 20** _ **Rahmenprogramm**
- 24** _ **Treffpunkt Theatertage**
- 24** _ **Und außerdem**
- 26** _ **Service**
- 28** _ **Tickets**
- 29** _ **Sponsoren & Partner**
- 30** _ **Veranstaltungsorte**

Impressum

Theater Baden-Baden
Goetheplatz 1
76530 Baden-Baden
theater@baden-baden.de

Baden-Württembergische Theatertage:
www.theatertage-bw.de
theatertage-bw@baden-baden.de

Intendantin: Nicola May
Festivalleiterin der 24. Baden-Württembergischen
Theatertage: Annelie Mattheis

Redaktion: Annelie Mattheis, Julia Klaas, Leona Lejeune,
Kekke Schmidt

Beiträge: Ministerpräsident Winfried Kretschmann,
Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg,
Deutscher Bühnenverein Ulrich von Kirchbach, Oberbürger-
meisterin der Stadt Baden-Baden Margret Mergen, Inten-
dantin Nicola May, Annelie Mattheis, Julia Klaas, Gastthea-
ter und Kooperationspartner

Termine: Anne Liebtrau, Annelie Mattheis

Gestaltung: Medienhaus Baden-Baden

Druck: Späth Media GmbH Baden-Baden

Druckschluss: 15.02.2019
Änderungen vorbehalten.

Editorial



Liebes Publikum, liebe Theaterschaffende, herzlich willkommen bei den 24. Baden-Württembergischen Theatertagen!

#draußen flaniert es sich in Baden-Baden besonders gut in der Lichtentaler Allee oder indem man auf unseren Hausberg steigt, den Merkur. Doch wer #draußen ist, der gehört manchmal auch nicht dazu, ist ausgeschlossen und darf nicht mitmachen. Das ist kein gutes Gefühl. Das Festivalmotto #draußen steht genau für diese beiden Seiten des Draußen-Seins. Wir wollen mit Ihnen das schöne #draußen erleben, aber, und das ist mir wichtig, auch niemanden außenvorlassen. Denn Kultur ist vielfältig, offen für Neues und per se ein Bereich bei dem niemand #draußen bleiben darf. Daher haben wir ein Festivalprogramm zusammengestellt, das vielfältig in seinen Formen ist und das vielfach auch Teilhabe an Veranstaltungen bei freiem Eintritt ermöglicht. Ein Programm, das zu Ihnen an verschiedene Orte in Baden-Baden kommt und das vereint: u.a. beim Festival-Eröffnungs-Picknick in der Lichtentaler Allee, bei Open-Air-Konzerten im Festivalzentrum im LA8 und bei Führungen durch Museen und die Baden-Badener Natur.

Ganz besonders freut mich, bei den 24. Baden-Württembergischen Theatertagen neben dem Arbeitskreis Junges Theater weitere Berufsgruppen aus dem ganzen Bundesland zu begrüßen. Darunter die Deutsche Theatertechnische Gesellschaft, die Kostümschaffenden, das Inspizientennetzwerk, die Maskenbildner*innen und Regisassistent*innen. Ein Herzensprojekt von mir ist das Theatertage-Forum, ein Stipendiaten-Programm für junge Theaterschaffende, das 2019 erstmals stattfindet.

Sie sehen, liebes Publikum, die Theaterwelt Baden-Württembergs kommt nach Baden-Baden. Nutzen Sie die Gelegenheit und tauschen Sie sich mit uns aus: Drinnen bei Einführungen und Nachgesprächen und Draußen beim Schlendern, Genießen und Erleben.

Ich freue mich auf Sie!

Ihre

Annelie Mattheis
Festivalleiterin



SCHIRMHERR DER 24. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN THEATERTAGE

Kreativ, außergewöhnlich, humorvoll und poetisch – die Baden-Württembergischen Theatertage sind ein fester Bestandteil des kulturellen Veranstaltungskalenders unseres Landes. Alle zwei Jahre treffen sich die rund 20 im baden-württembergischen Landesverband des Deutschen Bühnenvereins organisierten Theater und präsentieren spannende Inszenierungen für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Als Schirmherr der 24. Baden-Württembergischen Theatertage möchte ich alle Beteiligten herzlich in Baden-Baden begrüßen.

Das Programm 2019 beweist einmal mehr: Baden-Württemberg hat eine vielfältige und qualitativ hochwertige Theaterlandschaft. Unter dem Motto #draußen setzen sich die Theatertage in diesem Jahr nicht nur programmatisch mit dem Kontrast von Zugehörigkeit und Ausgrenzung auseinander, sondern richten ihren Fokus auch ganz wörtlich auf das Theaterspiel im öffentlichen Raum. So erleben die Zuschauerinnen und Zuschauer Stücke unter freiem Himmel aus einer neuen Perspektive und können den Theaterabend in einem Dialog mit den Künstlerinnen und Künstlern ausklingen lassen.

Mein herzlicher Dank gilt der Intendantin des Theaters Baden-Baden Nicola May und ihrem Team sowie allen Künstlerinnen und Künstlern, die durch ihren kreativen Einsatz und ihr Engagement die Baden-Württembergischen Theatertage in Baden-Baden ermöglichen. Den Besucherinnen und Besuchern wünsche ich eindrucksvolle Stücke und unvergessliche Theatererlebnisse drinnen und draußen.

Winfried Kretschmann
Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg



Der Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bühnenverein heißt Sie ganz herzlich willkommen zu den 24. Baden-Württembergischen Theatertagen in Baden-Baden. Wir freuen uns, dass Baden-Baden nach 2005 die Austragung der Baden-Württembergischen Theatertage wieder übertragen bekommen hat und dies zum zweiten Mal in der Intendanz von Nicola May. Damit wird auch ihre kontinuierliche kreative und starke Theaterarbeit der zurückliegenden Jahre sowie die Unterstützung der Stadt Baden-Baden für dieses Kommunaltheater gewürdigt. Baden-Baden wird Schaufenster für die großartige Theaterszene in Baden-Württemberg.

Rund 30 Staats-, Stadt- und Landestheater sowie Kinder- und Jugendtheater werden mit ihren Ensembles zu Gast sein, um Ihnen, sehr geehrtes Publikum, vom 24. Mai bis 2. Juni die Vielfalt und die hohe Qualität der Baden-Württembergischen Theaterlandschaft zu zeigen.

Die diesjährigen Theatertage stehen unter dem Motto #draußen, eine prägnante Überschrift für die Inszenierungen in den kommenden Tagen. Es ist auch das Doppeldeutige, das dieses Motto so spannend macht. Einerseits das Ausgegrenztsein, das nicht-beheimatet-Sein, wie es Wolfgang Borchert in „Draußen vor der Tür“ in der Nachkriegszeit so treffend beschrieben hat. Auf der anderen Seite ist es ein Gefühl der Freiheit, nach draußen zu gehen und auch bereichernd, fremde Eindrücke von anderen Kulturen und andere Ansichten zuzulassen und auf sich wirken zu lassen. So werden durch diese Baden-Württembergischen Theatertage die Fenster und Türen des Theaters Baden-Baden und auch der Stadt weit geöffnet, um sich auf neue, inspirierende Theatererlebnisse einzulassen und spannende und interessante Begegnungen zu erleben. Lassen Sie sich von den 24. Baden-Württembergischen Theatertagen anregen und begeistern.

Ulrich von Kirchbach
Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg,
Deutscher Bühnenverein

Grußworte



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste von Baden-Baden,

zu den 24. Baden-Württembergischen Theatertagen packt das Theaterfieber die ganze Stadt. 16 verschiedene Veranstaltungsorte, darunter die Galopprennbahn in Iffezheim, die EurAka, das Studio 5 des SWR, der Löwensaal in Lichtental, ebenso wie die Lichtentaler Allee werden zu Theaterorten. Im Zentrum von allem steht natürlich unser schönes Theater mit täglich neuen Aufführungen.

Ich bin sehr stolz darauf, dass die Kulturstadt Baden-Baden nach 2005 nun schon zum zweiten Mal Gastgeber für die Theaterschaffenden aus dem ganzen Land ist. Ich freue mich auf interessante Begegnungen mit den Künstlerinnen und Künstlern, auf die Vielfalt der Produktionen und ein spannendes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

Mein herzlicher Dank gilt Intendantin Nicola May und Festivalleiterin Annelie Mattheis besonders dafür, dass sie die 24. Theatertage zu einem Erlebnis für uns alle werden lassen. Bleiben Sie nicht #draußen, seien Sie dabei!

Herzlich Willkommen!

Ihre

Margret Mergen

Oberbürgermeisterin der Stadt Baden-Baden



Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,
liebe Theaterschaffende aus dem Land,

mit großer Freude sind die Mitarbeitenden des Theaters Baden-Baden Ihre Gastgeber bei diesem wunderbaren Festival.

Mehr als 30 verschiedene Aufführungen werden wir in diesen Tagen sehen können, und über 200 Schauspielerinnen und Schauspieler werden auf der Bühne des Theaters und an anderen Orten auftreten. Festivalleiterin Annelie Mattheis und mir war es von Anfang an ein großes Anliegen, die große Bandbreite des Theaterlandes Baden-Württemberg in der ganzen Stadt spürbar zu machen. Das Festivalmotto #draußen wird sich nicht nur im Entdecken neuer Orte spiegeln, sondern auch in der inhaltlichen Auseinandersetzung mit der Frage nach Integration und Ausgrenzung. „Theater sind Erfahrungsräume der Demokratie“ ist ein Slogan, den sich viele Theater in ganz Deutschland zu eigen machen. Dass die Eröffnung der Baden-Württembergischen Theatertage fast genau auf den 70. Jahrestag des Grundgesetzes fällt, sollten wir als einen guten Auftakt für ein lebendiges Festival begreifen. Ein Theaterbesuch ist immer auch Begegnung mit Neuem und mit anderen Menschen, mit dem Künstler auf der Bühne, mit der Sitznachbarin oder dem Gegenüber bei einem Glas nach der Vorstellung. Ich freue mich sehr auf die Vielfalt der Aufführungen und der Menschen, denen wir begegnen werden.

Herausspaziert!

Ihre

Nicola May

Intendantin des Theaters Baden-Baden

Die 24. Baden-Württembergischen Theatertage starten #draußen mit einem Festival-Eröffnungs-Picknick für die ganze Stadt. Ab dann können Sie zehn Tage lang zwischen 36 Theatervorstellungen wählen, 14 davon für ein junges Publikum von 4 bis 16 Jahren. Tanzen Sie zu Bands im Festivalzentrum im LA8, hören Sie spannende Vorträge, seien Sie neugierig auf Kunstaussstellungen und Naturführungen. Nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten, mit Künstler*innen aus ganz Baden-Württemberg in Kontakt zu kommen, beispielsweise bei den Einführungen und Nachgesprächen rund um Ihren Vorstellungsbesuch.

FR. 24.05. FESTIVAL-ERÖFFNUNG

Packen Sie Ihren Picknickkorb!

Die offizielle Festival-Eröffnung findet für und mit ganz Baden-Baden um 20:00 Uhr in der Lichtentaler Allee statt. Als Fest-Redner*innen werden bei uns sein: Dr. Claudia Rose, Ministerialdirigentin (Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg), Margret Mergen, Oberbürgermeisterin der Stadt Baden-Baden, Ulrich von Kirchbach, Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg, Deutscher Bühnenverein, Nicola May, Intendantin des Theaters Baden-Baden, Brigitte Dethier, erste Vorsitzende des Netzwerks der Kinder- und Jugendtheater in Deutschland, ASSITEJ e.V., Speicher*innen des Arbeitskreises Junges Theater Baden-Württemberg. Wir sorgen für eine lange Tafel, die vom Theater Baden-Baden bis zum Stadtmuseum reicht, und picknicken gemeinsam. Bringen Sie Ihren Picknickkorb mit Ihrem Lieblingsessen mit und teilen Sie mit Ihren Nachbarn.

Auf den Tischen finden Sie zudem kleine kulinarische Grüße unserer Festivalpartner und aus unseren Partnerstädten. Für Kurzentschlossene stehen Foodtrucks rund um das Theater Baden-Baden mit Essen und Getränken bereit. Begleitet wird unser abendliches Picknick musikalisch von der Jazz-Band des Theaters Baden-Baden. Wenn Sie als Gruppe oder Verein zum Picknick kommen, können Sie einen Tisch für 8 Personen bis zum 19. Mai 2019 vorab reservieren unter: theatertage-bw@baden-baden.de. Es werden ausreichend Sitzgelegenheiten vorhanden sein, so dass Sie als Einzelperson oder als Kleingruppe auch ohne Voranmeldung einen Platz an der Tafel finden. Von 18:00 bis 22:00 Uhr öffnen unsere Festivalpartner auf der Museumsmeile ihre Türen bei freiem bzw. ermäßigtem Eintritt. Im Anschluss spielt ab 22:00 Uhr die Theaterband „OurBassKeller“ für Sie im Festivalzentrum im Innenhof des LA8.



Fr. **24.5.** 18:00 Uhr

Andorra *Schauspiel von Max Frisch*

14+

JUNGES LANDESTHEATER WÜRTTEMBERG-
HOENZOLLERN TÜBINGEN REUTLINGEN

Regie: Fanny Brunner | **Theater Baden-Baden, Bühne**
Nachgespräch **Spiegelfoyer**

Der vermeintliche Jude Andri wächst in Andorra zum gesellschaftlichen Außenseiter heran. Selbst als das antisemitische Nachbarland einfällt, hält er an seiner Identität fest – und es kommt zur Katastrophe. Max Frischs Parabel über Rassismus und Ausgrenzung hat bis heute nichts an Aktualität eingebüßt.



WELTERBEN

Fr. **24.5.** 18:00 Uhr

Welterben Ein Stadt-Gesellschafts-Spiel

Stückentwicklung von Michael Uhl | THEATER BADEN-BADEN

Regie: Michael Uhl | Treffpunkt: **Wiese gegenüber dem Bahnhof Baden-Baden** | Die Vorstellung findet draußen statt und endet im Kurpark Baden-Baden. Sie sind zu Fuß und mit einem Bus unterwegs. Bitte kleiden Sie sich witterungsgemäß!

Auf Oos geht's los. Am Bahnhof steigen Sie in einen Bus, der ins Stadtzentrum fährt. Doch plötzlich verlässt er die vertraute Route und fährt an Orte mit überraschenden Geschichten und Begegnungen. „Welterben“ ist ein vierteiliges Puzzle, in dem sich Tradiertes, Vererbtes, Aufgegebenes und Neuentwickeltes zusammenfügt.



Fr. **24.5.** **MOBIL**

Astronauten

12+

Ein Klassenzimmerstück von und mit Milan Gather
JUNGES ENSEMBLE STUTTGART

Regie: Sebastian Schwab | **Buchung s. S. 27**

Ein angehender Astronaut erzählt Schüler*innen seiner ehemaligen Schule von seiner Ausbildung. Aber etwas lange Verborgenes bringt ihn mehr und mehr aus dem Konzept. Und das hat mit der Schule zu tun. Mit einer nie gesühnten Schuld, die ihn verfolgt, mit Brutalität und Einsamkeit. Und mit einem Mitschüler, der damals schon davon geträumt hat, fliegen zu können.



RAHMENPROGRAMM AM FR. 24.5.

- 15:00 Uhr Geführter Spaziergang #draußen-Ausstellung**
*Eine Kooperation mit den Bühnenmaler*innen und Bühnenplastiker*innen des ersten Ausbildungsjahres der Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden und Baden-Baden Innenstadt e. V. | Treffpunkt: Goetheplatz, vor dem Theater Baden-Baden*

- 16:30 Uhr Vortrag „Solidarität. Die Zukunft einer großen Idee“ Prof. Dr. Heinz Bude, Universität Kassel**
Eine Kooperation mit Forum Zukunft Baden-Baden e. V. Theater Baden-Baden, Bühne

- 18:00 Uhr Freier/ermäßigter Eintritt in folgenden Museen:**
bis 22:00 Uhr Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts, Staatliche Kunsthalle Baden-Baden, Museum Frieder Burda, Stadtmuseum Baden-Baden

- 19:00 Uhr Öffentliche Führung durch die Ausstellung**
21:00 Uhr „Schein oder Sein. Der Bürger auf der Bühne des 19. Jahrhunderts“ *Eine Kooperation mit dem Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts | Museum LA8*

- 20:00 Uhr Festival-Eröffnungs-Picknick und offizieller Festakt** **Lichtentaler Allee**

- 22:00 Uhr Livemusik: „OurBassKeller“ Theaterband Theater Baden-Baden | Festivalzentrum LA8**

Weitere Informationen zum Rahmenprogramm ab S. 20



Sa. **25.5.** 14:30 Uhr

13+

Erschieß die Apfelsine (Uraufführung)

Schauspiel nach dem Jugendroman von Mikael Niemi
Fassung Stefan Eberle | JUNGES THEATER KONSTANZ
Regie: Stefan Eberle | **Akademiebühne**

„Erschieß die Apfelsine“ ist eine ungewöhnliche Coming-of-Age-Geschichte über die Entdeckung der Poesie als Ventil für den Hass auf die Welt. Und auch über das traurige Schicksal, wenn man ein solches Ventil nicht finden kann. Das Stück wurde in der Spielzeit 2018/2019 in Konstanz erstmals auf die Bühne gebracht.

Sa. **25.5.** 19:00 Uhr

The European House of Gambling

THEATER RAMPE STUTTGART | *Künstlerische Leitung:*
Tanja Krone | **Kurhaus Kolonnaden**

Die Vorstellung findet draußen statt. Bitte kleiden Sie sich witterungsgemäß! | 18:30 Uhr Einführung **Spiegelfoyer**

Können wir soziale Gerechtigkeit herstellen – zwischen Schichten, Ländern, Nachbar*innen, Geschlechtern? Der Solidarität auf den Fersen tingelt die internationale Spieltruppe von Stadt zu Stadt. In einer Mischung aus Spielhölle, Schaubude und Wettkampfarena wird um den Wohlstand gezockt. Gewinn, Verlust, Status – alles wandert weiter. All in!



Sa. **25.5.** 20:00 Uhr

The Broken Circle

Ein Bluegrass-Konzert von Johan Heldenbergh und Mieke Dobbels
BADISCHES STAATSTHEATER
KARLSRUHE & STADSTEATER
UPPSALA (Schweden)

Theater Baden-Baden, Bühne
19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch
Spiegelfoyer

Ein Drama als Country-Konzert: Alabama, blond und cool, besitzt ihren eigenen Tattooshop. Monroe, überzeugter Atheist, spielt Banjo in einer Bluegrass-Band. Obwohl sie so verschieden sind, lieben sie sich sehr. Alles scheint perfekt – doch dann erkrankt ihre Tochter an Leukämie und ihre Liebe, ihr Leben wird auf eine schwere Probe gestellt.



Sa. **25.5.** 21:00 Uhr

Judas Monolog von Lot Vekemans | THEATER ULM

Regie: Charlotte Van Kerckhoven | **St. Bernhard Kirche**
Nachgespräch **Krypta**

Verräter? Liebender Freund? Kaum eine andere Figur in der Passionsgeschichte ist so vielschichtig deutbar wie der Jünger Judas. Als Zeitreisender wagt dieser an der Überlieferung und seiner fragwürdigen Rolle in der von Verbrechen durchzogenen Weltgeschichte (ver-)zweifeln- de Mensch nun in einem faszinierenden Gedankenexperiment: die Revision des „Falles Judas“.

RAHMENPROGRAMM AM SA. 25.5.

ab 9:00 Uhr **17. Open-Air-Kunst-Festival**
des Kunstvereins Baden-Baden
Augustaplatz

11:00 Uhr Geführter Spaziergang #draußen-Ausstellung
Eine Kooperation mit den Bühnenmaler*innen und
Bühnenplastiker*innen des ersten Ausbildungsjahres
der Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden und Baden-
Baden Innenstadt e. V. | Treffpunkt: **Goetheplatz,
vor dem Theater Baden-Baden**

16:00 Uhr Gartenführung: „Der Park als Bühne“
Eine Kooperation mit dem Fachgebiet Park und
Garten der Stadt Baden-Baden | Treffpunkt:
Goetheplatz, vor dem Theater Baden-Baden

21:00 Uhr Open-Stage: Öffentliche Jam Session
Festivalzentrum LA8

Weitere Informationen zum Rahmenprogramm ab S. 20

So. 26.5. 11:00 Uhr

Miyu Unsahiro

(Uraufführung)

Ein Anime für Theater von
Flo Staffelmayr
JUNGES THEATER HEIDELBERG
Regie: Nora Bussenius
Akademiebühne

Das Mädchen Miyu wird von
ihrem Bruder Feytanabe ständig
geärgert, ihr Schwarm Leikyu
nimmt sie nicht wahr und ihre El-
tern fordern von ihr extrem gute
schulische Leistungen. Spaß
machen nur noch die Treffen
mit ihrer besten Freundin Shao.
Gemeinsam bewundern sie die
starken Kriegerinnen in den
Zeichentrickfilmen. Wie wäre es,
wenn Miyu wie diese ihre Proble-
me bekämpfen könnte?

12+



So. 26.5. 14:30 & 16:00 Uhr

Nina und Paul [10+]

10+

von Thilo Reffert JUNGES ENSEMBLE STUTTGART
Regie: Anne Wittmiß | Treffpunkt: **Akademiebühne**

Paul und Nina haben noch nie wirklich miteinander ge-
sprochen. Obwohl sie in dieselbe Klasse gehen. Aber
dann verplappert sich Paul am letzten Tag vor den Som-
merferien. Der Beginn eines unvergesslichen Nachmit-
tags ... Ein Stück über den Mut, den eigenen Schatten
zu überspringen, und den Unterschied zwischen dem,
was man sagt, und dem, was man denkt.

So. 26.5. 15:00 Uhr

The European House of Gambling

THEATER RAMPE STUTTGART | Künstlerische Leitung:
Tanja Krone | **Kurhaus Kolonnaden**

Die Vorstellung findet draußen statt. Bitte kleiden Sie sich
witterungsgemäß! | 14:30 Uhr Einführung **Spiegelfoyer**

Können wir soziale Gerechtigkeit herstellen – zwischen
Schichten, Ländern, Nachbar*innen, Geschlechtern?
Der Solidarität auf den Fersen tingelt die internationale
Spieltruppe von Stadt zu Stadt. In einer Mischung aus
Spielhölle, Schaubude und Wettkampfarena wird um den
Wohlstand gezockt. Gewinn, Verlust, Status – alles wand-
ert weiter. All in!



So. **26.5.** 20:00 Uhr

Fahrenheit 451

nach dem gleichnamigen Roman
von Ray Bradbury

THEATER PFORZHEIM

Regie: Hannes Hametner

Theater Baden-Baden, Bühne

19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch

Spiegelfoyer

Die Frage „Sind Sie glücklich?“ weckt im Feuerwehrmann Guy Montag Zweifel an der Richtigkeit seines Lebens ... Ray Bradbury zeichnet in dem modernen Klassiker „Fahrenheit 451“ die bestürzende Vision einer oberflächlichen und selbstvergessenen Gesellschaft, die sich mittels Unterhaltung betäubt und ablenkt.



So. **26.5.** 20:00 Uhr

Heisenberg

 von Simon Stephens

THEATER DER STADT AALEN | Regie: Tonio Kleinknecht

SWR Studio 5 | 19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch

Besucherzentrum des SWR

Als Georgie in Alex' Leben tritt, weiß keiner von beiden, wie sich ihre zufällige Begegnung entwickeln wird. Er hat seit Jahren einen genauen Plan für sein Leben, sie erfindet sich ständig neu. Ähnlich sind sie sich nur in ihrer Einsamkeit. „Heisenberg“ ist die Geschichte einer unwahrscheinlichen Liebe, humorvoll, aber mit viel Tiefgang.



RAHMENPROGRAMM AM SO. **26.5.**

10:00 Uhr **Gottesdienst**

11:15 Uhr **Vernissage Ausstellung „Repicturing Homeless“ – Obdachlosigkeit: anders sehen**
Eine Kooperation mit der Evangelischen
Erwachsenenbildung Baden-Baden
Evangelische Lutherkirche Baden-Baden

21:00 Uhr **Livemusik: Xylo RagTime mit Simon Mazouri und Hans-Georg Wilhelm**
Festivalzentrum LA8

22:00 Uhr **Drinks und Musik von Queen Hermann & Prinz Pablo**
Festivalzentrum LA8

Weitere Informationen zum Rahmenprogramm ab S. 20

Mo. **27.5.** 09:30 Uhr

Die Geschichte von Lena

10+

von Michael Ramløse und Kira Elhauge

THEATER DER STADT AALEN

Regie: Winfried Tobias | **Akademiebühne**

Lena ist ein ganz normales, nettes Mädchen mit Freundinnen in der Schule. Doch nach den Sommerferien ist plötzlich alles anders, die anderen Kinder lästern über sie und lassen sie nicht mehr mitspielen. Wer kann ihr helfen? Ein Theaterstück darüber, wie es sich anfühlt, wenn man nicht mehr dazugehört.





Mo. 27.5. 15:00, 18:00 & 21:00 Uhr

Der goldne Topf

16+

Ein Märchen aus der neuen Zeit, von E.T.A. Hoffmann

JUNGES THEATER BADEN-BADEN

Konzept und Inszenierung: Nicola May

Virtual Reality: CyberRäuber | Theater Baden-Baden, TIK

Student Anselmus findet per Zufall das Tor zu einer anderen Welt. Plötzlich stehen ihm zwei Wege offen: ein bürgerliches Dasein oder das Leben in einer fantastischen Welt. Das Junge Theater Baden-Baden zeigt Hoffmanns Märchen als multimediales Ereignis im Grenzbereich zwischen Theater und Virtual Reality.

Mo. 27.5. 19:00 Uhr

The European House of Gambling

THEATER RAMPE STUTTGART | Künstlerische Leitung:

Tanja Krone | Kurhaus Kolonnaden

Die Vorstellung findet draußen statt. Bitte kleiden Sie sich witterungsgemäß! | 18:30 Uhr Einführung **Spiegelfoyer**

Können wir soziale Gerechtigkeit herstellen – zwischen Schichten, Ländern, Nachbar*innen, Geschlechtern? Der Solidarität auf den Fersen tingelt die internationale Spieltruppe von Stadt zu Stadt. In einer Mischung aus Spielhölle, Schaubude und Wettkampfarena wird um den Wohlstand gezockt. Gewinn, Verlust, Status – alles wandert weiter. All in!



Mo. 27.5. 20:00 Uhr

Warten auf Godot von Samuel Beckett

THEATER KONSTANZ | Regie: Christoph Nix

Theater Baden-Baden, Bühne

19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch **Spiegelfoyer**

Eine Bühne, ein Baum, eine handvoll Figuren – mehr brauchte Beckett nicht, um die Fantasie der ganzen Welt in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts dauerhaft zu beschäftigen. Sein Stück ist zum Inbegriff der metaphysischen Unbehaustheit des Menschen in der (Post-)Moderne geworden. Dabei bedient er sich des Augenblicks des Wartens, aufgeladen mit clownesker Komik und der Tragik des Absurden.

Mo. 27.5. 21:00 Uhr

The Inhabitants (Deutsche Erstaufführung)

DANCE THEATRE HEIDELBERG | THEATER UND

ORCHESTER HEIDELBERG | Choreografie und

Konzept: Iván Pérez | Treffpunkt: **Festivalzentrum LA8**

Mit dieser Produktion sind Sie zu Fuß in der Lichtentaler Allee unterwegs. Bitte kleiden Sie sich witterungsgemäß.

Nachgespräch **Festivalzentrum LA8**

Tänzer*innen aus einer fiktiven Zukunft bevölkern den Park der Lichtentaler Allee und das Museum Frieder Burda. Menschliche Kultur und rohe Natur treffen aufeinander. Gibt es einen Austausch? Herausgehoben aus Raum und Zeit blicken sie in eine potenzielle Zukunft und entdecken dabei andere, neue Weisen, sich mit der eigenen Umgebung auseinander zu setzen.



RAHMENPROGRAMM AM MO. 27.5.

16:00 Uhr **Bäume am Merkur. Lebensraumsprüche, Mythologie und Verwendung am Merkur vorkommender Baumarten**
Eine Kooperation mit dem Fachgebiet Forst und Natur
Treffpunkt: **Waldparkplatz Merkur**

22:30 Uhr **Chill out**
Festivalzentrum LA8

RAHMENPROGRAMM AM DI. 28.5.

18:00 Uhr **After Work Birding – Vogelführung in der Lichtentaler Allee** *Eine Kooperation mit dem Fachgebiet Forst und Natur* | Treffpunkt: **Goetheplatz, vor dem Theater Baden-Baden**

21:00 Uhr **DJ: WindRadLoveNight**
Festivalzentrum LA8

Weitere Informationen zum Rahmenprogramm ab S. 20



Di. 28.5. 14:30 Uhr

Zonka und Schlurch (Uraufführung)

von Finn-Ole Heinrich und Dita Zipfel
JUNGE WÜRTTEMBERGISCHE LANDESBÜHNE ESSLINGEN
Regie: Benedikt Grubel | **Löwensaal**

Zonka und Schlurch sind zwei ausrangierte Künstliche Intelligenzen, die gemeinsam tief unter der Erde in ihrer „Huul“ leben und aus Schrott neue Maschinen bauen. Sie sind glücklich in ihrer seltsamen Welt – bis plötzlich Schröder auftaucht, ein Mensch, der selbst nicht weiß, wie er hier gelandet ist ...

8+



Di. 28.5. 09:30 Uhr

Die Geschichte von Petit Pierre

von Suzanne Lebeau
BAAL NOVO THEATER EURODISTRICT OFFENBURG
Regie: Maxime Pacaud | **Akademiebühne**

Ein Junge wird als Frühchen geboren. Er ist auf einem Auge blind, taub und missgebildet. Von allen Seiten erfährt er nur Geringschätzung und Ablehnung. Einzig bei seinen Freunden, den Tieren, die er für seine Eltern hütet, findet er Trost. Ist er ein großer Erfinder, ein weltberühmter Künstler? Und ob! Ein phantastisches Kunst-Theater-Panoptikum voller Spielereien und Verrücktheiten!

8+

Di. 28.5. 19:00 Uhr

Lehman Brothers. Aufstieg und Fall einer Dynastie

von Stefano Massini
THEATER BADEN-BADEN | Regie: Alexander Charim
Theater Baden-Baden, Bühne

18:30 Uhr Einführung | Nachgespräch **Spiegelfoyer**

In nahezu biblischer Sprache erzählt Stefano Massini in drei Teilen von dem Leben der Familie Lehman und ihrer Errichtung eines der größten Wirtschaftsimperien unserer Zeit – bis hin zum tragischen Fall. Regisseur Alexander Charim findet in seiner fulminanten Inszenierung für jeden Teil eine eigene Ästhetik. Ein rauschhafter Abend, zum allerletzten Mal bei den Baden-Württembergischen Theatertagen!





Di. 28.5. 20:00 Uhr

Wir sind die Guten von Mark Ravenhill

THEATER FREIBURG | Regie: Bojana Lazić

SWR Studio 5

19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch Besucherzentrum SWR

Bojana Lazić blickt in ihrer Inszenierung von „Wir sind die Guten“ von außen, als Nicht-EU-Bürgerin, auf Deutschland und die Europäische Union. Gerade die allgegenwärtige Sehnsucht nach Sicherheit, gepaart mit dem Wunsch nach Abschottung gegenüber allem Fremden und Unbekannten, bilden das Zentrum von Bojana Lazićs Inszenierung.



Di. 28.5. MOBIL

Zuhause ist Krieg

8+

Klassenzimmerstück von Annette Müller
JUNGE LANDESTHEATER WÜRTTEMBERG-HOHENZOLLERN TÜBINGEN REUTLINGEN
Regie: Annette Müller | **Buchung s. S. 27**

Was denken Kinder, die flüchten mussten? Gibt es Worte, die beschreiben, was sie gesehen haben? In Kareschi verbringt der 10-jährige Said eine glückliche Kindheit. Er spielt Fußball, geht mit seiner Freundin Lia zur Schule – bis plötzlich ein Krieg ausbricht und er sich zusammen mit seinem Vater auf den gefährlichen Weg nach Europa begeben muss.

Di. 28.5. 20:00 Uhr

Mitleid. Die Geschichte des Maschinengewehrs

Doppelmonolog von Milo Rau

LANDESTHEATER WÜRTTEMBERG-HOHENZOLLERN TÜBINGEN REUTLINGEN | Regie: Thorsten Weckherlin

Altes Dampfbad

19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch Altes Dampfbad

Zwei Frauen berichten vom Grauen der Welt: Die eine ist Genozid-Überlebende aus dem Kongo. 1996 wird sie von einer deutschen Familie adoptiert. Die andere wird 1994 von einer NGO in den Kongo entsandt und erlebt dort die Schrecken des Völkermords im benachbarten Ruanda und seine Folgen. 2018 blicken sie beide zurück.



Mi. 29.5. 09:30 Uhr

Mit den Ohren sehen, auf der Nase tanzen

4+

JUNGE BLB BRUCHSAL

Konzept, Regie, Choreografie: Franziska Plüschke

Akademieibühne

Manchmal vertrauen wir Menschen blind, wir beschnuppeln uns oder können uns überhaupt nicht riechen – und wer nicht hören mag, will vielleicht lieber fühlen? Die fünf menschlichen Sinne sind Wunderwerke der Natur. Was erleben wir bei einer Berührung? Wo kommt unser Gleichgewicht her? Mit den Mitteln des Tanztheaters erkunden wir unsere Sinne. Immer der Nase nach!



Mi. 29.5. 14:30 Uhr

Die Kuh Rosemarie

4+

von Andri Beyeler | nach dem Bilderbuch
„Die Kuh Rosalinde“ von F. Nahrung und
W. Opgenoorth | JUNGE ULMER BÜHNE
Regie: Sven Wisser und Team | Löwensaal

Ein Bauernhof, ein kleiner. Ein Bauer, seine
Tiere und die Kuh Rosemarie. Ein eigen-
williges Tier unter dem alle anderen leiden
müssen. Selbst eine erzwungene Auszeit in
Afrika scheint keine Besserung gebracht zu
haben. Ein musikalisch verspieltes Erzähl-
theaterstück mit vier Schauspielern.



Mi. 29.5. 20:00 Uhr

Die Antigone des Sophokles

nach der
Hölderlinschen Übertragung für die Bühne bearbeitet
von Bertolt Brecht | LANDESTHEATER WÜRTEMBERG-
HOENZOLLERN TÜBINGEN REUTLINGEN
Regie: Juliane Kann | SWR Studio 5

19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch Besucherzentrum SWR

In Bertolt Brechts Version des Mythos kämpft die Ödi-
pus-Tochter nicht mehr für das Gebot familiärer Bin-
dung und das alte Gesetz der Götter. Ihr Widerstand
richtet sich gegen die Gewaltpolitik des tyrannischen
Herrschers von Theben – und bringt das staatliche
Machtgefüge ins Wanken.



Mi. 29.5. 20:00 Uhr

Der Fluch der Tantaliden

Mythologische Rap-Oper von Dié
NATIONALTHEATER MANNHEIM | Regie: Florian Hertweck
Theater Baden-Baden, Bühne

19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch Spiegelfoyer

Erschlagene Liebhaber, Rachepläne und Götterzorn
bieten reichlich Stoff für die Bühne – und eine Steil-
vorlage für ein Hiphop-Album. Das Rap-Trio Dié hat
aus dem Tantalidenfluch eine rasante Familiensaga
gemacht. Regisseur Florian Hertweck bringt sie als
große Tragödie und Hochenergie-Hörspiel mit rap-
penden Schauspielern auf die Bühne.

RAHMENPROGRAMM AM MI. 29.5.

16:00 Uhr **Gartenführung: „Ein Garten mit Fußbodenheizung“**
Eine Kooperation mit dem Fachgebiet Park und
Garten der Stadt Baden-Baden | Treffpunkt: **Goethe-
platz, vor dem Theater Baden-Baden**

17:00 Uhr **„Dr. Thomas Dengler“ operiert #draußen
am offenen Ort**
Sonja Dengler und Maria Thomas singen im
Stadtraum

18:00 Uhr **Führung durch die Ausstellung „Psyche als
Schauplatz des Politischen“ zum
Festival-Motto #draußen**
Eine Kooperation mit der Staatlichen Kunsthalle
Baden-Baden
Staatliche Kunsthalle Baden-Baden

20:00 Uhr **Livemusik: Pat und Rapper Bimbaz**
Festivalzentrum LA8

21:00 Uhr **Livemusik: Die Maslband**
Festivalzentrum LA8

22:30 Uhr **Drinks und Musik von
Queen Hermann & Prinz Pablo**
Festivalzentrum LA8



Do. 30.5. 12:15 Uhr

Ein König zu viel von Gertrud Pigor
 JUNGE BLB BRUCHSAL | Regie: Joerg Bitterich
 Galleggrennbahn Ifzshelm

4+

König Karl und König Fritz hat es auf eine einsame Insel verschlagen. Für zwei Könige ist so ein Eiland allerdings sehr eng. Wer also ist der Inselkönig? Wer der Untertan? Klein begeben will jedenfalls weder Karl noch Fritz. Wenn sich da mal niemand einen Zacken aus der Krone bricht.



Do. 30.5. 18:00 Uhr

Heimat von oben Ein Drahtseilakt von
 Fraktion Lucarelli mit Texten aus Gert Jonkes
 „Goemetrischer Heimatroman“

AKADEMIE FÜR DARSTELLEND KUNST
 BADEN-WÜRTTEMBERG LUDWIGSBURG |
 von und mit Viktor Rabl Theater Baden-Baden, TIK
 17:30 Uhr Einführung Spiegelfoyer | Nachgespräch TIK

Eine Solo-Performance auf der Suche nach der Vergangenheit und ihren Spuren in der Gegenwart – untrennbar mit der österreichischen Heimat verbunden. Ein Exil-Ösi erinnert sich. Aber sind es tatsächlich seine Erinnerungen? Ein Künstler verzaubert ein Dorf. Aber wer applaudiert ihm?



Do. 30.5. 20:00 Uhr

Amerika von Franz Kafka
 BADISCHE LANDESBÜHNE BRUCHSAL
 Regie: Carsten Ramm | Theater Baden-Baden, Bühne
 19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch Spiegelfoyer

Karl Roßmann kommt auf einem Passagierschiff im Hafen von New York an. In seiner Heimat wurde er von einem Dienstmädchen verführt. Sie wurde schwanger und bekam sein Kind. Um den Vorfall zu vertuschen, haben die Eltern ihren Sohn nach Amerika verschickt. Karls Odyssee durch das fremde Land beginnt.



Do. 30.5. 20:00 Uhr

Die deutsche Ayşe von Tuğsal Moğul
 THEATERHAUS STUTTGART
 Regie: Janet Stornowski | SWR Studio 5
 19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch
 Besucherzentrum SWR

Drei türkische Frauen aus der ersten Einwanderergeneration. Sie kommen in ein fremdes Land, das so ganz anders ist, als ihre Vorstellungen davon waren. Sie wollen nicht lange bleiben, und müssen sich doch mit ihrer neuen Heimat anfreunden. Wie kann Integration gelingen? Und was tut dieses Land dafür?

RAHMENPROGRAMM AM DO. 30.5.

10:00 Uhr **Draußen vor der Tür.**
Ein Theatergottesdienst mit Pfarrer Thomas Weiß,
Constanze Weinig und Oliver Jacobs
*Eine Kooperation mit der Evangelischen
Erwachsenenbildung Baden-Baden*
Evangelische Lutherkirche Baden-Baden

17:00 Uhr „Dr. Thomas Dengler“ operiert #draußen
am offenen Ort
*Sonja Dengler und Maria Thomas singen im
Stadttraum*

21:00 Uhr **Livemusik: „Dr. Thomas Dengler“ on stage**
Festivalzentrum LA8

Weitere Informationen zum Rahmenprogramm ab S. 20



Fr. 31.5. **MOBIL**

Malala – Mädchen mit Buch

13+

von Nick Wood
JUNGES THEATER BADEN-BADEN
Regie: Maria Kankelfitz | **Buchung s. S. 27**

2012 wurde die Pakistanerin Malala Yousafzai mit 14 Jahren von den Taliban am Kopf angeschossen – eine junge Frau, die in einer feindlichen Umwelt für Bildung und Selbstbestimmung von Mädchen und Frauen kämpft. In Nick Woods Stück nähert sich ein Schriftsteller dem Leben Malalas. Wie kann er, der unter so anderen Bedingungen lebt, ihr Leben und ihren Kampf verstehen und darstellen?

Fr. 31.5. **18:00 Uhr** **Film**

Anderswo. Allein in Afrika

414 Tage, 15.000 Kilometer, 15 Länder. Ein Film über einen jungen Mann, der allein mit dem Fahrrad Afrika durchquert.
Eine Kooperation mit dem Moviac – Kino im Kaiserhof
Moviac – Kino im Kaiserhof

Plötzlich allein in Südafrika, taucht Anselm auf seinem Fahrrad immer tiefer in den afrikanischen Kontinent ein, erlebt intensive Begegnungen mit bemerkenswerten Menschen und atemberaubender Natur. Über ein Jahr später kommt er im Norden an – geprägt von tiefgehenden Erfahrungen und bereichert mit einem tiefen Vertrauen in seine Mitmenschen und sich selbst.



Fr. 31.5. **20:00 Uhr**

Das Imperium des Schönen (Uraufführung)
von Nis-Momme Stockmann | SCHAUSPIEL STUTTGART
Regie: Tina Lanik | **Theater Baden-Baden, Bühne**
19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch **Spiegelfoyer**

Ein gemeinsamer Urlaub wird zum Härtestest. Zwei ungleiche Brüder reisen mit ihren Familien nach Japan. Die unterschiedlichen Lebensentwürfe prallen aufeinander. Hier der erfolgreiche Intellektuelle, dort der chaotische Lebenskünstler. Die Situation eskaliert, Weltbilder geraten auf den Prüfstand und am Ende liegen alle Gewissheiten in Scherben.

RAHMENPROGRAMM AM FR. 31.5.

16:00 Uhr **Führung durch die Ausstellung „Baden-Baden – Reise ins Weltbad. Landpartien Nordschwarzwald – 4 Ausstellungen in 4 Stadtmuseen – Baden-Baden, Rastatt, Ettlingen, Karlsruhe-Durlach“**
Eine Kooperation mit dem Stadtmuseum Baden-Baden
Stadtmuseum Baden-Baden

17:00 Uhr **„Dr. Thomas Dengler“ operiert #draußen am offenen Ort**
Sonja Dengler und Maria Thomas singen im Stadtraum

21:00 Uhr **Livemusik: Old Iron Blues Band**
Festivalzentrum LA8

Weitere Informationen zum Rahmenprogramm ab S. 20

Sa. 1.6. 20:00 Uhr

Hexenjagd *Schauspiel von Arthur Miller*
THEATER HEILBRONN | *Regie: Uta Koschel*
Theater Baden-Baden, Bühne

19:30 Uhr Einführung | Nachgespräch **Spiegelfoyer**

Salem 1692. Der Pastor sieht nackt tanzende Mädchen im Wald, die damit gegen die strengen Glaubensregeln verstoßen. Aus Angst vor Strafe reagieren die Mädchen mit irrationalen Schuldzuweisungen und setzen einen Prozess von Lügen und Denunziation in Gang, der dem Machtmissbrauch Tür und Tor öffnet.



RAHMENPROGRAMM AM SA. 1.6.

16:00 Uhr **#IWokeUpLikeThis – interaktive Führung für Jugendliche 12+**
In Anlehnung an das # des Festivalmottos #draußen
Eine Kooperation mit dem Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts
Museum LA8

17:00 Uhr **„Dr. Thomas Dengler“ operiert #draußen am offenen Ort**
Sonja Dengler und Maria Thomas singen im Stadtraum

18:00 Uhr **SWR2 Zeitgenossen – Persönlichkeiten im Gespräch (öffentliche Aufzeichnung)**
mit Nicola May, Intendantin am Theater Baden-Baden
Moderation: Marie-Dominique Wetzel
Theater Baden-Baden, TIK

21:00 Uhr **Livemusik: Radio Hats – coole Pop- und Rock-Hits im eigenen Style!**
Festivalzentrum LA8

Weitere Informationen zum Rahmenprogramm ab S. 20



Sa. 1.6. 21:30 Uhr

Geister, Grafen & Gerüchte

Eventführung von und mit **Max Ruhbaum**

Treffpunkt: **Terrasse des Schlosses Solms**

Der Schauspieler Max Ruhbaum zaubert die dunkle Vergangenheit des Schlosses Solms ans Tageslicht, entdeckt Nixen im Teich und Arsen im Thermalwasser, trifft auf Romy Schneider in der Kuranlage und auf Grabräuber in der Stourdzakapelle. Und er erklärt Ihnen, was der Mummelseekönig in der Trinkhalle zu suchen und die graue Frau im Alten Schloss verloren haben.

So. 2.6. 15:00 Uhr

Die barmherzigen Leut' von Martinsried

Ein Heimatstück von Oliver Storz

WÜRTTEMBERGISCHE LANDESBÜHNE ESSLINGEN

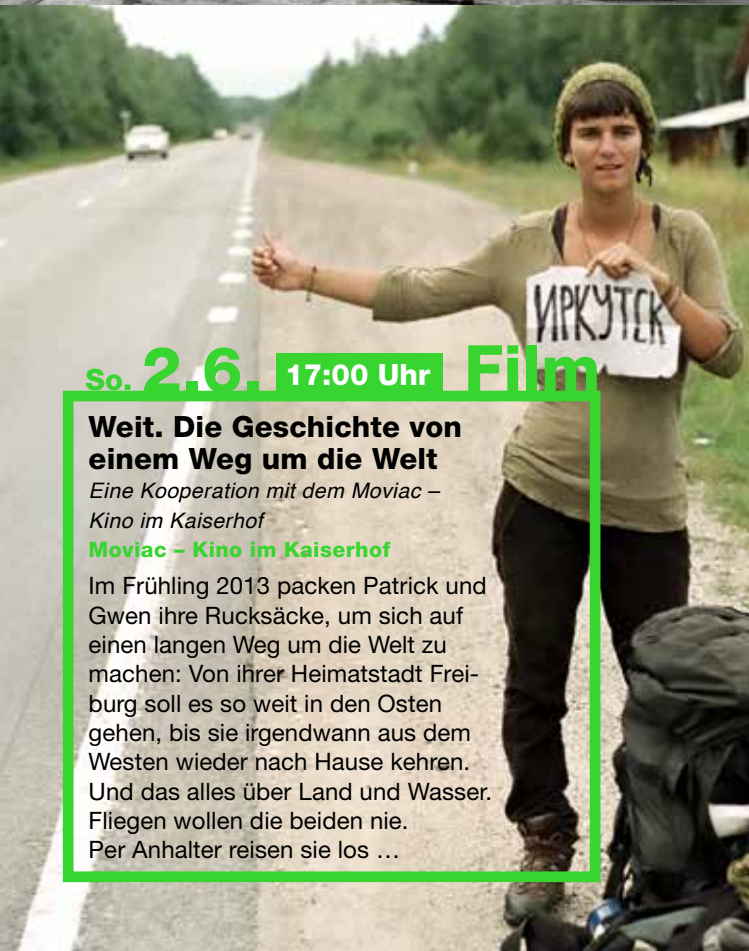
Regie: Marcus Grube | Theater Baden-Baden, Bühne

14:30 Uhr Einführung | Nachgespräch **Spiegelfoyer**

Im April 1945 ist in Martinsried bereits der Geschützdonner der amerikanischen Truppen zu hören, als die Wehrmacht vier Waggons mit Gefangenen auf dem örtlichen Bahnhof zurücklässt. Niemand unternimmt etwas. Nur die junge Anna entwickelt Mitgefühl ... Das Stück beruht auf einer wahren Begebenheit.

Die barmherzigen Leut' von Martinsried

Oliver Storz



So. 2.6. 17:00 Uhr **Film**

Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt

Eine Kooperation mit dem Moviac –
Kino im Kaiserhof

Moviac – Kino im Kaiserhof

Im Frühling 2013 packen Patrick und Gwen ihre Rucksäcke, um sich auf einen langen Weg um die Welt zu machen: Von ihrer Heimatstadt Freiburg soll es so weit in den Osten gehen, bis sie irgendwann aus dem Westen wieder nach Hause kehren. Und das alles über Land und Wasser. Fliegen wollen die beiden nie. Per Anhalter reisen sie los ...

So. 2.6. 20:00 Uhr

Der Raub der Europa (Uraufführung)

ZIMMERTHEATER ROTTWEIL

Text und Regie: Peter Staatsmann

Theater Baden-Baden, TIK

19:30 Uhr Einführung **Spiegelfoyer**

Nachgespräch **TIK**

Ludwig und Anna treffen des Nachts auf die typischen „Nach-Achtundsechziger“ Marie und Richard, die sich nicht entscheiden können, ob sie die Welt per se schlecht finden oder das geborgene und reiche Leben in einem europäischen Wohlstandsland annehmen. Was ist Freiheit? Muss ich dafür Verantwortung übernehmen und aktiv mitdenken? Oder ist die aktuelle Lage eh zu weit ins Wahnhafte fortgeschritten, so dass nur noch Zynismus hilft?



RAHMENPROGRAMM AM SO. 2.6.

ab 11:00 Uhr **Hoffest und Familientag des Museum LA8**
Museum LA8

14:00 Uhr **Urban Printing:**
Druckwerkstatt für Jugendliche 12+
Workshop zum Motto #draußen
Eine Kooperation mit dem Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts
Museum LA8

16:00 Uhr **Öffentliche Führung durch die Ausstellung**
„Schein oder Sein. Der Bürger auf der Bühne des 19. Jahrhunderts“ Eine Kooperation mit dem Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts
Museum LA8

17:00 Uhr **„Dr. Thomas Dengler“ operiert #draußen**
am offenen Ort
Sonja Dengler und Maria Thomas *singen im Stadtraum*

17:00 Uhr **#IWokeUpLikeThis –**
interaktive Führung für Jugendliche 12+
In Anlehnung an das # des Festivalmottos #draußen
Eine Kooperation mit dem Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts
Museum LA8

Weitere Informationen zum Rahmenprogramm ab S. 20

24. Baden-Württembergische Theatertage 2019

	Fr. 24.05.	Sa. 25.05.	So. 26.05.	Mo. 27.05.	Di. 28.05.
Theater Baden-Baden	16:15h Konzert Theaterbalkon 16:30h Vortrag Prof. Dr. H. Bude 18h Andorra 14+ Junges Theater Tübingen N J	20h The Broken Circle Badisches Staatstheater Karlsruhe E N	20h Fahrenheit 451 Theater Pforzheim E N	20h Warten auf Godot Theater Konstanz E N	19h Lehman Brothers Theater Baden-Baden E N
TIK				15, 18, 21h Der goldne Topf 16+ Junges Theater Baden-Baden J	
Festivalzentrum LA8	22h Livemusik: OurBassKeller	21h Open Stage: Jam Session	21h Livemusik: Xylo RagTime 22h DJ: Queen Hermann & Prinz Pablo	21h The Inhabitants Dance Theatre Heidelberg N 22:30h Chill Out	21h DJ: WindRadLoveNight
Kurhaus Kolonnaden		19h The European House of Gambling E	15h The European House of Gambling E	19h The European House of Gambling E	
SWR Studio 5			20h Heisenberg Theater Aalen E N		20h Wir sind die Guten Theater Freiburg E N
Stadtraum	#draußen-Ausstellung				
	15h Geführter Stadtspaziergang	11h Geführter Stadtspaziergang			
	18h Premiere Welterben	ab 9h 17. Open-Air-Kunst-Festival Augustaplatz		16h Bäume am Merkur Naturführung am Merkur	18h After Work Birding Vogelführung Lichtentaler Allee
	20h Festival-Eröffnungs-Picknick	16h „ Der Park als Bühne “ Gartenführung durch die Lichtentaler Allee			
Akademie-bühne		14:30h Erschieß die Apfelsine 13+ Junges Theater Konstanz J	11h Miyu Unsahiro 12+ Junges Theater Heidelberg J 14:30h & 16h Nina und Paul 10+ Junges Ensemble Stuttgart J	9:30h Die Geschichte von Lena 10+ Theater der Stadt Aalen J	9:30h Die Geschichte von Petit Pierre 8+ Baal Novo Offenburg J
Löwensaal					14:30h Zonka und Schlurch 8+ Junge Württembergische Landesbühne Esslingen J
Altes Dampfbad	Ausstellung: Kinder. Opfer zwischen den Grenzen				
					20h Mitleid. Die Geschichte des Maschinengewehrs Landestheater Tübingen E N
St. Bernhard Kirche		21h Judas Theater Ulm N			
Im Klassenzimmer	Astronauten 12+ Junges Ensemble Stuttgart J				Zuhause ist Krieg 8+ Junges Landestheater Tübingen J
Evang. Luther-kirche			10h Gottesdienst 11:15h Vernissage		
			16:30-18:30h Ausstellung: „ Repicturing Homeless “ – Obdachlosigkeit: anders sehen		
Galopprennbahn Iffezheim					
Moviac					
Museum LA8	Ausstellung: Schein oder Sein. Der Bürger auf der Bühne des 19. Jahrhunderts				
	18-22h Eintritt frei				
Stadt-museum	Ausstellung: Baden-Baden – Reise ins Weltbad Landpartien Nordschwarzwald – 4 Ausstellungen in 4 Stadtmuseen				
	18-22h Eintritt frei				
Museum Frieder Burda	Ausstellung: Ensemble. Centre Pompidou – Museum Frieder Burda				
	18-22h ermäßigter Eintritt				
Staatliche Kunsthalle	Ausstellung: Psyche als Schauplatz des Politischen				
	bis 22h geöffnet ganztäglich Eintritt frei				

Mi. 29.05.	Do. 30.05.	Fr. 31.05.	Sa. 01.06.	So. 02.06.
20h Der Fluch der Tantaliden Nationaltheater Mannheim E N	20h Amerika Badische Landesbühne Bruchsal E N	20h Das Imperium des Schönen (UA) Schauspiel Stuttgart E N	20h Hexenjagd Theater Heilbronn E N	15h Die barmherzigen Leut' von Martinsried Württembergische Landesbühne Esslingen E N
	18h Heimat von oben ADK Ludwigsburg E N		18h SWR2 Zeitgenossen (öffentliche Aufzeichnung)	20h Der Raub der Europa Zimmertheater Rottweil E N
20h Livemusik: Pat und Rapper Bimbaz 21h Livemusik: Die Maslband 22:30h DJ: Queen Hermann & Prinz Pablo	21h Livemusik: „ Dr. Thomas Dengler “ on stage	21h Livemusik: Old Iron Blues Band	21h Livemusik: Radio Hats	ab 11h Hoffest und Familientag des Museum LA8
20h Antigone von Sophokles Landestheater Tübingen E N	20h Die deutsche Ayse Theaterhaus Stuttgart E N			
#draußen-Ausstellung				
16h Ein Garten mit Fußbodenheizung Gartenführung			21:30h Geister, Grafen & Gerüchte Startpunkt: Schloss Solms	
17h Livemusik: „ Dr. Thomas Dengler “ operiert #draußen am offenen Ort				
9:30h Mit den Ohren sehen, auf der Nase tanzen 4+ Junge BLB Bruchsal Ⓡ				
14:30h Die Kuh Rosemarie 4+ Junge Ulmer Bühne Ⓡ				
Ausstellung: Kinder. Opfer zwischen den Grenzen				
		Malala – das Mädchen mit Buch 13+ Junges Theater Baden-Baden Ⓡ		
	10h Draußen vor der Tür Ein Theatergottesdienst			
16:30-18:30h Ausstellung: „ Repicturing Homeless “ – Obdachlosigkeit: anders sehen				
	Frühjahrs-Meeting		Frühjahrs-Meeting	Frühjahrs-Meeting
	12:15h Ein König zu viel 4+ Junge BLB Bruchsal Ⓡ			
		18h Film: Anderswo. Allein in Afrika.		17h Film: Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt
Ausstellung: Schein oder Sein. Der Bürger auf der Bühne des 19. Jahrhunderts				ab 11h Hoffest und Familientag des Museum LA8
Ausstellung: Baden-Baden – Reise ins Weltbad. Landpartien Nordschwarzwald – 4 Ausstellungen in 4 Stadtmuseen				
		16h Führung		
Ausstellung: Ensemble. Centre Pompidou – Museum Frieder Burda				
Ausstellung: Psyche als Schauplatz des Politischen				
18h Führung zum Motto #draußen				

RAHMENPROGRAMM

FREITAG 24.05.



15:00 Uhr | Goetheplatz, vor dem Theater Baden-Baden

Geführter Spaziergang #draußen-Ausstellung

Was kann #draußen bedeuten? Auf 1m x 1m großen Bildern halten die Bühnenmaler*innen und Bühnenplastiker*innen des ersten Ausbildungsjahres der

Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden ihre ganz persönliche Interpretation des Festivalmottos fest. Exklusiv zum Festival zieren diese die Schaufenster und die Geschäfte in der Fußgängerzone. Erfahren Sie beim geführten Spaziergang die Bedeutungsvielfalt von #draußen. **Eintritt frei**



16:30 Uhr | Bühne Theater Baden-Baden

Vortrag „Solidarität. Die Zukunft einer großen Idee“ von Prof. Dr. Heinz Bude

„America first!“ ruft Donald Trump. Sein Land zuerst? Wo bleibt die Solidarität? Nicht nur in Amerika, sondern auch in

anderen Ländern scheint die Solidarität anderen Nationen gegenüber zu schwinden. Der Makrosoziologe Prof. Dr. Heinz Bude setzt sich intensiv mit gesellschaftlichen Stimmungen auseinander. Wieso entstehen sie? Was haben sie für Auswirkungen auf politische und soziale Prozesse? Wer bleibt draußen? Und hat Solidarität noch eine Chance? **Eintritt frei**



18:00 bis 22:00 Uhr | Museumsmeile

Festivalpartner auf der Museumsmeile

Für alle Gäste der 24. Baden-Württembergischen Theaterstage ist die gesamte Museumsmeile am Festival-Eröffnungs-Abend geöffnet. Das Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahr-

hunderts, die Staatliche Kunsthalle Baden-Baden, das Museum Frieder Burda und das Stadtmuseum Baden-Baden öffnen bis 22:00 Uhr für Sie. **Eintritt frei bzw. ermäßigt**



19:00, 21:00 Uhr | Museum LA8

Führung durch die Ausstellung „Schein oder Sein. Der Bürger auf der Bühne des 19. Jahrhunderts“

Im Verlauf des 19. Jahrhunderts wurden die Hoftheater nach und nach durch Stadttheater ersetzt. Das Museum für Kunst und Technik des 19. Jhdts. zeigt

die Theatralisierung des bürgerlichen Lebens sowie die Kunst und Technik des eindrucksvollen Auftritts im 19. Jhd. Zu sehen: Historische Bühnenentwürfe und -requisiten, architektonische Modelle exemplarischer Theaterbauten, sowie zeittypische Atelierfotografien. **Eintritt frei**



**22:00 Uhr
Festivalzentrum LA8**

„OurBassKeller“ Theaterband Theater Baden-Baden

Die Ensemblemitglieder des Theaters Baden-Baden Sonja Dengler, Simon Mazouri,

Sebastian Mirow, Holger Stolz, Maria Thomas und Patrick Wudtke spielen und singen Coversongs von Rock-Classics bis zu modernen Songs von Queen, David Bowie, P!nk und Lady Gaga. Es darf getanzt und gefeiert werden. **Eintritt frei**

SAMSTAG 25.05.



ab 09:00 Uhr | Augustaplatz

17. Open-Air-Kunst-Festival des Kunstvereins Baden-Baden

Jedes Jahr verwandeln Künstler aus Baden-Baden und der Region den Augustaplatz in einen Kunstmarkt. Das Flair des von

Bäumen und Wasserbassins umsäumten Platzes ist bei Besuchern allseits beliebt. Die offizielle Eröffnung findet um 11:00 Uhr statt. Bei Regen wird die Veranstaltung auf Samstag, den 01. Juni 2019 verlegt. **Eintritt frei**



11:00 Uhr | Goetheplatz, vor dem Theater Baden-Baden

Geführter Spaziergang #draußen-Ausstellung

Die Bühnenmaler*innen und Bühnenplastiker*innen des ersten Ausbildungsjahres der Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden halten ihre ganz persönliche Interpretation des Festivalmottos fest. Siehe auch Freitag 24.05.15:00 Uhr **Eintritt frei**



16:00 Uhr | Goetheplatz, vor dem Theater Baden-Baden

Gartenführung „Der Park als Bühne“

Das Gartenamt zeigt die wichtigsten Kurparkanlagen Baden-Badens: die Lichtentaler Allee, ein prächtig ausgestatteter

Landschaftspark, der bereits im 19. Jahrhundert eine beliebte Flaniermeile war. Die Gönneranlage, ein 1909 im Jugendstil formal angelegter Park mit einem eindrucksvollen Rosengarten und erhabenen Hecken. Lauschen Sie, warum Lichtentaler Allee und Gönneranlage die perfekten Orte zur Selbstinszenierung sind und wie der Flaneur Teil des gartenkünstlerischen Gesamtkunstwerks wird. **Eintritt frei**

21:00 Uhr
Festivalzentrum LA8

**Open-Stage:
Öffentliche Jam Session**

Sie spielen ein Instrument oder singen gerne? Wenn Sie Lust haben, mit anderen Musiker*innen gemeinsam auf der Bühne zu stehen, dann sind Sie hier genau richtig. Sie können Ihr Instrument mitbringen oder Sie nutzen eines der Instrumente, die wir bereitstellen. Alle Musik-Genres und Instrumente sind herzlich willkommen. Jammen Sie mit oder hören Sie einfach nur zu. **Eintritt frei**



SONNTAG 26.05.

11:15 Uhr Vernissage
Evangelische Lutherkirche
10:00 Uhr Gottesdienst
Evangelische Lutherkirche

**Vernissage „Repicturing
Homeless“ – Obdachlosig-
keit: anders sehen**

Die Fotoagentur Getty-Images und die Düsseldorfer Straßenzeitung FiftyFifty haben mit einer bemerkenswerten Foto-Aktion für Aufsehen gesorgt: Obdachlose Männer und Frauen, die seit Jahren auf der Straße leben, wurden fotografiert, als gehörten sie zu den Schönen und Erfolgreichen unserer Gesellschaft. Herausgekommen sind irritierende Bilder, die die Frage nach der Würde eines Menschen stellen. **Eintritt frei**



21:00 Uhr
Festivalzentrum LA8

**Xylo RagTime mit Simon Ma-
zouri und Hans-Georg Wilhelm**

Freuen Sie sich auf Ragtime-Klassiker von G. H. Green oder Scott Joplin sowie auf moderne und klassische Xylophon-Stücke. Es spielen für Sie am Xylophon: Simon Mazouri, Ensemblemitglied am Theater Baden-Baden und am Klavier: Hans-Georg Wilhelm, Musikalischer Leiter am Theater Baden-Baden. **Eintritt frei**



22:00 Uhr
Festivalzentrum LA8

**Drinks und Musik von Queen
Hermann & Prinz Pablo**

Queen Hermann & Prinz Pablo bitten zum Tanz und servieren Drinks. Finden Sie selbst heraus, welche Ensemblemitglieder des Theaters Baden-Baden sich hinter der Queen & dem Prinzen verbergen. Tanzbar und gut gelaunt geht es durch die Nacht. **Eintritt frei**



MONTAG 27.05.

16:00 Uhr
Waldparkplatz Merkur

**Bäume am Merkur.
Lebensraumsprüche,
Mythologie und Verwendung
am Merkur vorkommender
Baumarten**

Bäume haben im Leben der Menschen immer eine wichtige Rolle gespielt. Sie waren Mittelpunkt der Dörfer, Sitz verstorbener Seelen, Wohnstätte von Göttern. Sie waren Heiligtümer. Jede Baumart hat andere Ansprüche, beherbergt andere Tierarten und hat ihren eigenen Stellenwert. Bei einem Spaziergang #draußen am Merkur wird dies an den dort vorkommenden Baumarten erläutert. **Eintritt frei**



22:30 Uhr | Festivalzentrum LA8

Chill Out im Festivalzentrum

Sie waren heute einen ganzen Festivals-Tag auf den Beinen und brauchen noch einen Schlummertrunk? Dann kommen Sie im Festivalzentrum vorbei. Hier begegnen Ihnen heute wahrscheinlich auch die Kostümschaffenden und Inspizient*innen, die sich an diesem Tag zum Austausch in Baden-Baden treffen. **Eintritt frei**



DIENSTAG 28.05.

**18:00 Uhr | Goetheplatz, vor dem
Theater Baden-Baden**

**After Work Birding –
Vogelführung in der
Lichtentaler Allee**

Vögel sind oft schwer mit dem Auge auszumachen. Kaum hat man sie entdeckt, sind sie schon wieder verschwunden. Das erschwert die Bestimmung nach optischen Merkmalen. Deshalb ist der Gesang eine wichtige Bestimmungshilfe. Vogelarten, die man im eigenen Garten oder bei einem Spaziergang im Wald regelmäßig beobachten kann, stehen im Mittelpunkt dieser #draußen-Führung durch die Lichtentaler Allee. Bringen Sie gerne ihr Fernglas mit. **Eintritt frei**



21:00 Uhr | Festivalzentrum LA8

DJ: WindRadLoveNight

HotHotHitzfeld und Beastybrummer aus der Unterstufen-RomCom „Nina und Paul“ vom Jungen Ensemble Stuttgart (JES) legen auf. Zu hören gibt es von Plastikpelz-RnB, Röhrenhosen-Indie und Stehblues bis hin zu „Shake it like a polaroid picture“. Serving you Kuschelrock-Realness. **Eintritt frei**



MITTWOCH 29.05.



16:00 Uhr | Goetheplatz, vor dem Theater Baden-Baden

Gartenführung „Ein Garten mit Fußbodenheizung“

Im Thermalquellenbereich am Florentinerberg unterhalb des Neuen Schlosses gedeihen außergewöhnliche Pflanzen. Begünstigt durch die Aussichtslage

oberhalb der Stadt und die im Berg befindlichen Thermalquellen wachsen hier Palmen, Bitterorangen, Bananen und seltene Eichen des Mittelmeerraums. Gerahmt wird der Florentinerberg von den eindrucksvollen Bauten der historischen Bäder und des Marktplatzes, die Einblicke in die 2000-jährige Geschichte der Stadt erlauben. **Eintritt frei**



ab 17:00 Uhr täglich | Stadtraum

„Dr. Thomas Dengler“ operiert #draußen am offenen Ort

Dr. Thomas Dengler, das sind Sonja Dengler und Maria Thomas, Schauspielerinnen am Theater Baden-Baden. Vom 29. Mai bis zum 2. Juni singen sie täglich um 17:00 Uhr, irgendwo im Stadtraum.

Wo genau die beiden zu finden sein werden, veröffentlichen wir täglich um 16 Uhr auf unseren Social-Media Kanälen bei Facebook, Twitter und Instagram. **Eintritt frei**



18:00 Uhr | Staatliche Kunsthalle Baden-Baden

Wie das Innen im Außen sichtbar wird – #draußen-Führung

In einer globalisierten Welt bringen neue Kommunikationsstrukturen Nachrichten und Bilder zu jeder Zeit und unmittelbar in unsere Innenwelten. Dieses Phänomen

ist nicht nur in der westlichen Welt zu beobachten, ganz im Gegenteil. Eine Anmeldung für die Sonderführung ist unter info@kunsthalle-baden-baden.de bzw. unter 07221/30076400 möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Eintritt frei**



20:00 Uhr | Festivalzentrum LA8

Pat und Rapper Bimbaz

Singer-Songwriter Pat erzählt mit deutschen Texten Geschichten des Lebens. Seine Texte zeichnen sich durch eine große Bandbreite aus – von melancholisch bis gesellschaftskritisch. Pat (26) aus Gaggenau spielt auf den Bühnen

Baden-Württembergs. Ausgezeichnet wurde er letztes Jahr u.a. mit dem 2. Platz beim Talentwettbewerb des Altstadtfestes Durlach und er war in der Endrunde des offera Music Award. Zusammen mit Rapper Bimbaz und Band war er 2018 auf „Richtung Sonne Tour“. Und nun sind Pat und Rapper Bimbaz im Festivalzentrum zu Gast. **Eintritt frei**



**21:00 Uhr
Festivalzentrum LA8**

Die Maslband

„Masl“ ist das jiddische Wort für Glück. Musik, die zum Tanzen zwingt, zum Lachen reizt und zu Tränen rührt. Die vier Musikerinnen Helga Freude, Katharina

Wibmer, Monika Nuber und Bärbel Schwarz verstehen es auf beeindruckende Weise, Klezmer, Swing und osteuropäische Rhythmen von der Straße auf die Bühne zu bringen. Ihre Musizierlust und Lebensfreude lädt zum Feiern ein. **Eintritt frei**



**22:30 Uhr
Festivalzentrum LA8**

Drinks und Musik von Queen Hermann & Prinz Pablo

Queen Hermann & Prinz Pablo bitten zum Tanz und servieren Drinks. Finden Sie selbst heraus,

welche Ensemblemitglieder des Theaters Baden-Baden sich hinter der Queen & dem Prinzen verbergen. Tanzbar und gut gelaunt geht es durch die Nacht. **Eintritt frei**

DONNERSTAG 30.05.



**10:00 Uhr
Evangelische Lutherkirche**

Draußen vor der Tür. Ein Theatergottesdienst mit Pfarrer Thomas Weiß, Constanze Weinig und Oliver Jacobs

In Wolfgang Borcherts berühmten Nachkriegs-Drama bleibt der Kriegsheimkehrer Beckmann „außen vor“, und ein altgewordener, wehleidiger Gott muss sich – bedeutungslos geworden – mit einem Platz „draußen“ begnügen. Im Gottesdienst, in dem Szenen des Theaterstücks gelesen werden, wird „Draußen“ und „Drinnein“ bedacht. Veranstaltet durch die Evangelische Erwachsenenbildung und Evangelische Luthergemeinde Baden-Baden. **Eintritt frei**



**21:00 Uhr
Festivalzentrum LA8**

Dr. Thomas Dengler on stage

Die Schauspielerinnen Sonja Dengler und Maria Thomas vom Theater Baden-Baden geben unter dem Pseudonym

Dr. Thomas Dengler ein kleines Konzert. Es erwarten Sie Einblicke aus ihrem aktuellen Liederabend „Melodie XX“ und weitere musikalische Überraschungen! **Eintritt frei**

FREITAG 31.05.

16:00 Uhr

Stadtmuseum Baden-Baden

Führung durch die Ausstellung „Baden-Baden – Reise ins Weltbad. Landpartien Nordschwarzwald“

Verfallene Ruinen, einsame Waldtäler, Wasserfälle und ein pittoreskes Städtchen bedienen die Sehnsüchte der Menschen im Zeitalter der Romantik. Im frühen 19. Jahrhundert wird Baden-Baden als Reiseziel neu entdeckt und entwickelt sich im Verlauf weniger Jahrzehnte zum mondänen Weltbad und touristischen Hotspot.



21:00 Uhr

Festivalzentrum LA8

Old Iron Blues Band

Seit Jahren ist die „Old Iron Blues Band“ am Theater Baden-Baden zu Gast. Daher darf sie auch bei den 24. Baden-Württembergischen Theatertagen nicht fehlen. Die fünf Freunde spielen schon seit Jahrzehnten zusammen. Ihre Liebe gilt der handgemachten Musik. Und dies spiegelt sich auch in ihrem Repertoire aus Werken der Rock-, Blues- und Jazzgeschichte wider. **Eintritt frei**



SAMSTAG 01.06.

16:00 Uhr | Museum LA8

#IWokeUpLikeThis – interaktive Führung für Jugendliche 12+

Kann man die Selfies der Bürger aus dem 19. Jahrhundert auf Instagram posten? Die Jugendlichen verteilen gemeinsam mit Mirjam Elburn aus dem Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts analoge Likes und Emojis, überlegen sich Hashtags für die Fotografien und Gemälde, vergleichen sie mit Posts von heutigen Stars und setzen sich selbst in Szene.



18:00 Uhr

Theater Baden-Baden, TIK

SWR2 Zeitgenossen – Persönlichkeiten im Gespräch (öffentliche Aufzeichnung)

mit Nicola May, Intendantin am Theater Baden-Baden
Moderation: Marie-Dominique Wetzel



Nicola May, Jahrgang 1963, studierte in Wien und Berlin Theater- und Musikwissenschaft sowie Germanistik. Erste Berufserfahrungen sammelte sie am Burgtheater Wien und in der Freien Szene Wiens. Weitere Stationen waren u.a. das Badische Staatstheater Karlsruhe und das Stadttheater Bern. Seit 2004 ist sie Intendantin des Theaters Baden-Baden, wo sie auch regelmäßig inszeniert. Welche Chancen bietet so ein kleineres Theater? Wie kann man den besonderen Charakter der Stadt in die Theaterarbeit miteinbeziehen? Und wie stemmt man, schon zum zweiten Mal, ein so großes Festival wie die Baden-Württembergischen Theatertage?

Eintritt frei

»SWR2

21:00 Uhr

Festivalzentrum LA8

Radio Hats – coole Pop- und Rock-Hits im eigenen Style!

Die Radio Hats sind Kollegen einer Baden-Badener Popwelle. Spielfreudig präsentieren die sechs Musiker einen Mix ihrer Lieblingshits von Alice Merton, den Beatles, Coldplay, Stevie Wonder und den Red Hot Chili Peppers, bis hin zu Ed Sheeran – und das im eigenen Radio Hats-Style! **Eintritt frei**



SONNTAG 02.06.

14:00 Uhr | Museum LA8

Urban Printing: Druckwerkstatt für Jugendliche 12+

Ab nach #draußen mit Mirjam Elburn aus dem Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts! Es geht raus in den Stadtraum auf der Suche nach Oberflächen, die sich einfärben und abdrucken lassen.



14:00 & 16:00 Uhr | Museum LA8

Führung durch die Ausstellung „Schein oder Sein. Der Bürger auf der Bühne des 19. Jahrhunderts“

Das Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts zeigt die Theatralisierung des bürgerlichen Lebens sowie die Kunst und Technik des eindrucksvollen Auftritts im 19. Jahrhundert. Siehe auch Freitag 24.05. 19:00 Uhr.



17:00 Uhr | Museum LA8

#IWokeUpLikeThis – interaktive Führung für Jugendliche 12+

Kann man die Selfies der Bürger aus dem 19. Jahrhundert auf Instagram posten? Die Jugendlichen verteilen analoge Likes und Emojis. Siehe auch Samstag 01.06. 16:00 Uhr.



TREFFPUNKT THEATERTAGE

FREITAG 24.05.

Theatertage-Forum

Das Theatertage-Forum ist ein Stipendiaten-Programm für junge Theaterschaffende aus Baden-Württemberg. Zehn Tage lang begleiten sie das Festival und nehmen an einem Austausch- und Workshop-Programm teil.

Deutscher Bühnenverein, Landesverband Baden-Württemberg: Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung

MONTAG 27.05.

Treffen der Kostümschaffenden aus Baden-Württemberg

Die Kostümabteilung des Theaters Baden-Baden lädt Kostümleiter*innen und Schneider*innen zum Treffen der Kostümschaffenden aus Baden-Württemberg ein.

Anmeldung unter: theatertage-bw@baden-baden.de

Erstes Baden-Württembergisches Inspizient*innentreffen

Wir informieren über die Aktivitäten des Inspizienten-Netzwerks und möchten miteinander in regen Austausch zu Themen wie Arbeitsbedingungen (Möglichkeiten und Wünsche), Weiterbildung und Qualifikation treten.

Anmeldung: orga@inspizienten-netzwerk.de

DIENSTAG 28.05.

Treffen der Deutschen Theatertechnischen Gesellschaft (DTHG)

MITTWOCH 29.05.

Treffen der Maskenbildner*innen Baden-Württembergs

Die Maskenbild-Abteilung des Theaters Baden-Baden lädt ihre Kolleg*innen zum Austausch ein. Anmeldung unter: theatertage-bw@baden-baden.de

DONNERSTAG 30.05.

Tag der Baden-Württembergischen Jugendclubs

FREITAG 31.05.

Treffen der Regieassistent*innen Baden-Württembergs

Die Regieassistentinnen des Theaters Baden-Baden laden ihre Kolleg*innen aus dem ganzen Bundesland zum Austausch ein. Anmeldung unter: theatertage-bw@baden-baden.de

Fotonachweise

Programmbilder: S. 5: Festival-Eröffnungs-Picknick: pixabay // S. 6: Andorra: Martin Sigmund / Welterben. Ein Stadt-Gesellschafts-Spiel: pixabay / Astronauten: Junges Ensemble Stuttgart // S. 7: Erschieß die Apfelsine: Björn Jansen / The European House of Gambling: Daniela Wolf / The Broken Circle: Thorsten Wulff / Judas: Martin Kaufhold // S. 8 Miyu Unsahiro: Ludwig Olah / Nina und Paul: Tobias Metz / The European House of Gambling: Daniela Wolf // S. 9: Fahrenheit 451: Sebastian Seibel / Heisenberg: Peter Schlipf / Die Geschichte von Lena: Peter Schlipf // S. 10: Der goldne Topf: Jochen Klenk / The European House of Gambling: Daniela Wolf / Warten auf Godot: Ilja Mess / The Inhabitants: Sebastian Bühler // S. 11: Die Geschichte von Petit Pierre: Pressestelle Baal Novo / Zonka und Schlurch: Plakat zum Stück: WLB Esslingen / Lehman Brothers. Aufstieg und Fall einer Dynastie: Jochen Klenk // S. 12: Wir sind die Guten: Marc Doradzillo / Mitleid. Die Geschichte des Maschinengewehrs: Markus Maria Jansen / Zuhause ist Krieg: Tobias Metz // S. 17: Mit den Ohren sehen, auf der Nase tanzen: Sonja Ramm // S. 13: Die Kuh Rosemarie: Plakat Junge Ulmer Bühne / Der Fluch der Tantaliden: Christian Kleiner / Die Antigone des Sophokles: Tobias Metz // S. 14: Ein König zu viel: Sonja Ramm / Heimat von oben: Steven Schultz / Amerika: Sonja Ramm / Die deutsche Ayşe: Regina Brocke // S. 15: Das Imperium des Schönen: Björn Klein / Malala – Mädchen mit Buch: Jochen Klenk / Anderswo. Alleine in Afrika: Film-Verleih // S. 16: Hexenjagd: Rebekka Mönch / Geister, Grafen & Gerüchte: Baden-Baden Kur & Tourismus GmbH // S. 17: Die barmherzigen Leut' von Martinsried: Plakat zum Stück: WLB Esslingen / Der Raub der Europa: Pressestelle Zimmertheater Rottweil / Weit: Film-Verleih

Rahmenprogramm: S. 20: #draußen-Ausstellung: Pressestelle Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden / Vortrag „Solidarität. Die Zukunft einer großen Idee“: privat / Ausstellung „Schein oder Sein. Der Bürger auf der Bühne des 19. Jahrhunderts“: Honoré Daumier, 1839, Lithografie, Slg. D. Prochnow, Foto: Henrik Elburn / OurBassKeller: Anne Liebtrau / 17. Kunst-Open-Air-Festival: Kunstverein e.V. / Gartenführung „Der Park als Bühne“: Fachgebiet Park und Garten der Stadt Baden-Baden // S. 21: Open-Stage: pixabay / „Repicturing Homeless“ – Obdachlosigkeit: anders sehen: getty images / Xylo RagTime: Jochen Klenk / Drinks und Musik von Queen Hermann & Prinz Pablo: Jochen Klenk, bearbeitet von Pressestelle Theater Baden-Baden / „Bäume am Merkur“: Fachgebiet Forst und Natur der Stadt Baden-Baden / Chill out: pixabay / „After Work Birding“: pixabay / WindRadLoveNight: Sebastian Brummer // S. 22: Gartenführung „Ein Garten mit Fußbodenheizung“: Fachgebiet Park und Garten der Stadt Baden-Baden / „Dr. Thomas Dengler“ operiert #draußen am offenen Ort: Sebastian Brummer / Spezialführung Ausstellung „Psyche als Schauplatz des Politischen“: Pressestelle Staatliche Kunsthalle Baden-Baden / Pat und Rapper Bimbaz: privat // S. 23: Die Maslband: privat / Theatertagesdienst: Evangelische Luthergemeinde Baden-Baden / Dr. Thomas Dengler on stage: Sebastian Brummer / Führung durch die Ausstellung „Baden-Baden – Reise ins Weltbad“: Stadtmuseum/-archiv Baden-Baden / Old Iron Blue Band: privat / #IwokeUpLikeThis: F. Jesse / Radio Hats: privat / Urban Printing: Museum LA8

#draußen – Ausstellung

Bilder der Bühnenmaler*innen und -plastiker*innen ausgestellt in den Geschäften der Innenstadt. Kooperation mit der Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden und Baden-Baden Innenstadt e.V.

Fußgängerzone

14. Mai bis 02. Juni 2019

Di. 14. Mai Vernissage um 15:00 Uhr, Treffpunkt: Goetheplatz, vor dem Theater Baden-Baden

Öffnungszeiten richten sich nach den Öffnungszeiten der Geschäfte

Eintritt frei

Exklusiv Führungen am Fr. 24. & Sa. 25. Mai **Eintritt frei**

Gesellschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger (GDBA) Lokalverband Baden-Baden

Festivalzentrum LA8

Der Lokalverband lädt Theaterschaffende aus ganz Baden-Württemberg zum Gespräch ein.

Ausstellung „Repicturing Homeless“ – Obdachlosigkeit: anders sehen

Kooperation der Evangelischen Erwachsenenbildung mit dem Theater Baden-Baden

Evangelische Lutherkirche Baden-Baden

26. Mai bis 17. Juni 2019

Vernissage am So. 26. Mai um 11:15 Uhr

Öffnungszeiten: täglich 16:30 bis 18:00 Uhr

Eintritt frei

Ausstellung „Schein oder Sein. Der Bürger auf der Bühne des 19. Jahrhunderts“

In enger Zusammenarbeit mit der Kuratorin Dr. Irene Haberland. Eine Kooperation zwischen dem Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts und dem Theater Baden-Baden

Museum LA8

30. März bis 08. September 2019

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11:00 bis 18:00 Uhr an Feiertagen geöffnet

Exklusiv Am Festival-Eröffnungsabend

Fr. 24. Mai 18:00 bis 22:00 Uhr **Eintritt frei**

Führungen am Fr. 24. Mai & So. 02. Juni **Eintritt frei**

Ausstellung „Psyche als Schauplatz des Politischen“

Staatliche Kunsthalle Baden-Baden

16. März bis 16. Juni 2019

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr an Feiertagen geöffnet

Exklusiv Am Festival-Eröffnungsabend

Fr. 24. Mai bis 22:00 Uhr geöffnet, **ganztägig Eintritt frei**

Spezialführung zum Motto #draußen am Mi. 29. Mai

Ensemble. Centre Pompidou – Museum Frieder Burda

Museum Frieder Burda Baden-Baden

06. April bis 29. September 2019

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr, an Feiertagen geöffnet

Exklusiv Am Festival-Eröffnungsabend

Fr. 24. Mai 18:00 bis 22:00 Uhr **ermäßigter Eintritt**

Ausstellung „Baden-Baden – Reise ins Weltbad Landpartien Nordschwarzwald – 4 Ausstellungen in 4 Stadtmuseen – Baden-Baden, Rastatt, Ettlingen, Karlsruhe-Durlach“

Stadtmuseum Baden-Baden

18. Mai bis 10. November 2019

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11:00 bis 18:00 Uhr

Exklusiv Am Festival-Eröffnungsabend

Fr. 24. Mai 18:00 bis 22:00 Uhr **Eintritt frei**

Fr. 31.5. 16:00 Uhr Führung & Ausstellungsbesuch für 5 Euro

Ausstellung „Kinder. Opfer zwischen den Grenzen“

Altes Dampfbad

10. Mai bis 2. Juni 2019

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 11:00 bis 17:00 Uhr

Gemälde des Künstlers Gero Hellmuth. Die Ausstellung thematisiert die Debatte um Geflüchtete und deren Integration. Das Schicksal der betroffenen Kinder steht im Mittelpunkt. Der Künstler Gero Hellmuth stellt sich dieser Thematik mit den Mitteln seiner Kunst. Sein Bilder-Zyklus „Kinder. Opfer zwischen den Grenzen“ spiegelt die tiefe Not der Kinderseelen wider. **Eintritt frei**

So. 19. Mai 16:00 & 19:00 Uhr: Szenische Lesung mit Auszügen aus Fluchtgeschichten aus dem Projekt „Baden-Baden schreibt ein Buch“ mit Nadine Kettler (Ensemblemitglied Theater Baden-Baden) und Ronald Spiess. **Eintritt frei**

17. Open-Air-Kunst-Festival

Kunstverein Baden-Baden

Augustaplatz Sa. 25. Mai 2019

Öffnungszeiten: 09:00 bis 17:00 Uhr **Eintritt frei**

Frühjahrs-Meeting auf der Galopprennbahn Iffezheim

Veranstaltet durch Baden Racing GmbH

Renntage: Do. 30. Mai, Sa. 01. und So. 02. Juni 2019

Platzöffnung: 12:00 Uhr. Erstes Rennen: 13:30 Uhr

Exklusiv Do. 30. Mai 12:15 Uhr: Ein König zu viel [4+]

Junge BLB Bruchsal

Die 24. Baden-Württembergischen Theatertage suchen Gartenstühle und verschenken Kunstrasen. Als Festival-Special erhalten Sie drei Tickets zum Preis von zweien. Mit dem KVV-Ticket reisen Sie kostenlos nach Baden-Baden. Alle Infos zu unseren Social Media-Accounts, zur Theatertage-Matinee, den 16 Festival-Spielorten und vieles weitere mehr finden Sie auf den folgenden Seiten.

Vor dem Festival

#draußen – Vernissage

Die Schülerinnen und Schüler der Louis-Lepoix-Schule haben sich intensiv mit dem Festivalmotto der Theatertage beschäftigt. So sind 15 Kunstwerke zu ganz unterschiedlichen Facetten des Mottos #draußen entstanden. Die angehenden Theatermaker*innen und -plastiker*innen zeigen ihre Bilder in den Schaufenstern und im Innenraum der Geschäfte der Baden-Badener Innenstadt. Die Vernissage findet in Form eines Spazierganges statt, entlang an allen 15 Bildern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Los geht es am Di. 14. Mai 2019 um 15:00 Uhr am Goetheplatz, vor dem Theater Baden-Baden. **Der Eintritt ist frei.**

Bringen Sie uns Ihre Gartenstühle

Draußen sein, in der Sonne sitzen und das Leben genießen. Das macht man am besten in einer Hängematte, einem Liege- oder Gartenstuhl. Haben Sie in Ihrem Keller oder Ihrer Garage noch Garten- und Liegestühle übrig, die Sie nicht mehr brauchen? Dann bringen Sie sie uns. Denn wir suchen ganze, noch funktionsfähige Sitzmöbel, die outdoor-tauglich sind, also keine Polstermöbel. Die Annahme findet am Sa. 13. April zwischen 13:00 und 17:00 Uhr auf dem Leopoldplatz statt. Dort streichen wir alle abgegebenen Stühle gemeinsam festival-grün an. Wir freuen uns auch über Mitstreicher. So wird Ihr Gartenstuhl zum Festivalstuhl und findet während des Festivals einen neuen Platz im Stadtraum.

Bücher- und Medientisch & Memory-Spiel in der Stadtbibliothek

Theaterstücke und Sekundärliteratur ebenso wie Erzählungen, Sachbücher und eBooks rund um das Programm der 24. Baden-Württembergischen Theatertage sind in der Stadtbibliothek Baden-Baden erhältlich. Kleine Besucher können in Spiel- und Bastelaktionen in die Theaterwelt eintauchen. Die Festivalproduktionen für Kinder und Jugendliche sind ab Mitte März in einem Memory-Spiel erlebbar. In der Reihe „Lesewelten“ für 1.- und 2.-Klässler wird das Memory-Spiel am Fr. 12. April um 16:00 Uhr auch zum Thema.

Homepage

Unsere Festival-Homepage ist online. Besuchen Sie uns unter **www.theatertage-bw.de**. Hier finden Sie weiterführende Informationen zu den Festival-Produktionen, zum Rahmenprogramm und zu den teilnehmenden Theatern.

Social Media

Alles zu den Festival-Vorbereitungen, Backstage-Eindrücke und eine aktuelle Berichterstattung während des Festivals finden Sie auf unseren Social-Media-Kanälen.

Folgen Sie uns auf Facebook, Twitter und Instagram.

Sie finden die 24. Baden-Württembergischen Theatertage unter:

Facebook: @BaWueTheatertage

Twitter: @theatertagebw

Instagram: @theatertagebw

Theatertage-Matinee

36 Vorstellungen in 10 Tagen – und Sie können sich nicht entscheiden, was Sie sehen wollen? Kommen Sie zur Matinee am So. 5. Mai 2019 um 11:00 Uhr ins Theater Baden-Baden. Festivalleiterin Annelie Mattheis gibt exklusive Einblicke in das Festival-Programm und die Spielorte. **Der Eintritt ist frei.**

Vorverkauf

Der Ticketvorverkauf startet am **Fr. 15. März 2019.**

Während des Festivals

Arbeitskreis Junges Theater

Rund 90 professionelle Theatermacher*innen für Junges Theater aus ganz Baden-Württemberg treffen sich in Baden-Baden. In Workshops und Feedbackrunden geht es beim Treffen des Arbeitskreises um Austausch, Fortbildung und Vernetzung.

Berufsgruppentreffen

Während der Baden-Württembergischen Theatertage treffen sich neben den Künstler*innen, die auf der Bühne stehen, auch die Berufsgruppen, die allabendlich hinter den Kulissen für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Zu Austausch und Weiterbildung kommen die Kostümschaffenden, die Maskenbildner*innen, die Regieassistent*innen, die Deutsche Theatertechnische Gesellschaft und das Inspizientennetzwerk nach Baden-Baden.



Theatertage-Forum

Das Theatertage-Forum ist ein berufsgruppenübergreifendes Stipendiatenprogramm für Theaterschaffende in ihren ersten drei Berufsjahren nach der Ausbildung. Es findet 2019 bei den 24. Baden-Württembergischen Theatertagen erstmalig statt. Die Stipendiat*innen werden von den Baden-Württembergischen Theatern entsandt. Sie sind vom 24.5. bis 2.6.2019 in Baden-Baden zu Gast. Sie lernen die Qualität und Vielfalt der baden-württembergischen Theaterlandschaft in Vorstellungsbesuchen, Einführungen und Nachgesprächen sowie in einem eigens auf die Stipendiat*innen abgestimmten Workshop- & Austausch-Programm kennen.

Partnerklassen

Bei den Gastspielen für Kinder und Jugendliche bieten wir für Gruppen auf Wunsch Nachgespräche und Workshops an. Für weitere Informationen wenden Sie sich an theaterpaedagogik@baden-baden.de

Mobile Produktionen

Während der Theatertage besuchen drei Produktionen die Schulen der Stadt und spielen für Sie im Klassenzimmer. Die Termine: Fr. 24.5. „Astronauten“ [12+] vom Jungen Ensemble Stuttgart, Di. 28.5. „Zuhause ist Krieg“ [8+] vom Jungen Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen, Fr. 31.5. „Malala – Mädchen mit Buch“ [13+] vom Jungen Theater Baden-Baden. Buchungsanfragen für diese drei Produktionen richten Sie bitte direkt an anne.liebrau@baden-baden.de

Festivalzentrum

Im Festivalzentrum im Innenhof des LA8 (Lichtentaler Allee 8) informieren wir Sie täglich ab 11:00 Uhr über das Festival und seine Veranstaltungen. Auf der Bühne im Innenhof des LA8 erleben Sie musikalische Highlights, wie Auftritte der Theaterband „OurBassKeller“, der „Radio-Hats“ u. v. m. **Der Eintritt ist frei.**

Foodtrucks

Für die kulinarische Versorgung im Festivalzeitraum sorgen neben dem Theaterrestaurant Berlioz wechselnde Foodtrucks, die rund um das Theater auf Ihren Besuch warten.

Lyrischer Spaziergang

An 10 Orten in Baden-Baden sind QR-Codes angebracht, die Audiodaten tragen. Scannt man sie mit seinem Smartphone ein, dann hört man ein Gedicht, eingelesen von einem Schauspieler des Theaters Baden-Baden, passend zum jeweiligen Ort. Erleben Sie Baden-Baden lyrisch. **Der Eintritt ist frei.**



Open-Air-Vorstellungen und Führungen – Wetterbedingte Absage

Wetterbedingte Absagen erfolgen 4 Stunden vor Vorstellungsbeginn und werden auf der Homepage www.theatertage-bw.de, in den sozialen Netzwerken und auf dem Anrufbeantworter unter Telefon: 07221 / 93277 bekannt gegeben.

Hoffest und Familientag des Museums LA8

Zum Abschluss der Baden-Württembergischen Theatertage lädt das Museum LA8 am So. 02.06. von 11:00 bis 18:00 Uhr zum beliebten Hoffest und Familientag ein. Das abwechslungsreiche Programm bietet Highlights für Groß & Klein. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es werden Druck- und Gestaltungs-Workshops für Erwachsene, Kinder und Familien angeboten. In diversen Führungen können verschiedene Altersgruppen in die aktuelle Ausstellung „Schein oder Sein. Der Bürger auf der Bühne des 19. Jahrhunderts“ eintauchen. Auch die Ooser Schachgesellschaft Baden-Baden ist wieder mit Aktionen rund um das königliche Spiel beteiligt. Anfänger und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen.

Nach dem Festival

Kunstrasen abzugeben

Für die Atmosphäre und Deko im Festivalzeitraum spielt Kunstrasen eine wichtige Rolle. Mehr dazu wird jetzt aber noch nicht verraten. Doch im Anschluss an das Festival geben wir den Kunstrasen im Sinne der Nachhaltigkeit sehr gerne weiter. Können Sie vielleicht für Ihre Kita, Ihre Firmenterrasse oder Ihren Balkon Kunstrasen gebrauchen? Melden Sie sich unter theatertage-bw@baden-baden.de

TICKETPREISE

Theater Baden-Baden, SWR Studio 5, Kurhaus Kolonnaden, St. Bernhard Kirche	24 / 12 Euro
TIK, Akademiebühne, Löwensaal, Altes Dampfbad	15 / 6 Euro
Klassenzimmerstücke	6 Euro

Für die Baden-Württembergischen Theatertage gelten Einheitspreise.

Festival-Special: 3 für 2

Sehen Sie drei Festivalvorstellungen zum Preis von zweien. Wenn Sie drei Tickets kaufen, erlassen wir Ihnen den Preis des günstigsten Tickets. Dieses Angebot gilt sowohl für den Normal-Preis als auch für ermäßigte Eintrittskarten. Dieses Angebot ist ausschließlich über den Ticket-Service und über die Tourist-Information an der B 500 buchbar. Wenn Sie die Tickets per Post zugesandt bekommen möchten, schreiben Sie eine E-Mail mit Ihren Kartenwünschen an: ticketservice@baden-baden.de

KVV-Ticket inklusive

Fahren Sie mit Ihrer Eintrittskarte kostenlos zu den 24. Baden-Württembergischen Theatertagen. Dieses Angebot gilt auch für Karten, die im Internet gekauft und selbst ausgedruckt werden.

Abonent*innen

Theaterabonent*innen sitzen während des Festivals an Ihrem Abo-Termin auf Ihren üblichen Plätzen. Falls Sie ein anderes Stück sehen möchten, können Sie Ihre Karte kostenfrei umtauschen.

Wahlabo

Wahlabos können während der Theatertage nicht eingelöst werden.

SWR2 Kultur-Karteninhaber

SWR2 Kultur-Karteninhaber erhalten 10% Ermäßigung auf den Eintrittspreis.

Theatercard

Die Theatercard ist während der Theatertage gültig.

Rabattierung

Rabattierungen sind nicht kombinierbar.

AGB

Es gelten die AGB des Theaters Baden-Baden.

Online-Buchung

Kaufen Sie Ihr Ticket ganz bequem von zuhause aus. Wann es Ihnen am besten passt unter www.theatertage-bw.de. Über Ticket-Direkt gekaufte Karten müssen zu Hause ausgedruckt werden. Online gekaufte Tickets sind vom Umtausch bzw. der Rückgabe ausgeschlossen.

Ticket-Service

**Ticket-Service
Baden-Baden GmbH**
Bäderstraße 2
(in der Nähe des Friedrichsbads)
76530 Baden-Baden
Di. – Sa. 10:00–18:00 Uhr
So. & Feiertag 14:00–17:00 Uhr
Telefon: 07221 / 932700
ticketservice@baden-baden.de

**BBT Tourist-Information
an der B500**
Schwarzwaldstraße 52
(am Autobahnzubringer)
76532 Baden-Baden
Mo. – Sa. 09:00–17:00 Uhr
So. & Feiertag geschlossen
Telefon: 07221 / 275233
info@baden-baden.com

Ticketbuchung

Beim Ticketservice Baden-Baden GmbH und bei der Tourist-Information Baden-Baden gekaufte Karten können gegen eine Stornogebühr von 2 Euro umgetauscht oder zurückgegeben werden. Für den Umtausch bei der Tourist-Information erhalten Sie einen Gutschein in Höhe des Ticketpreises. Der Umtausch ist auch auf Vorstellungen des Theaters Baden-Baden außerhalb des Festivals übertragbar.

Abendkasse

Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Karten nur solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungen mit freiem Eintritt

Eröffnungsvortrag von Prof. Dr. Heinz Bude in Kooperation mit dem Forum Zukunft | Eintritt am 24.5. zwischen 18:00 und 22:00 Uhr im Stadtmuseum Baden-Baden, im Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts | Eintritt am 24.5. ganztägig in der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden | alle Veranstaltungen im Festivalzentrum im LA8 | Einführungen und Nachgespräche im Spiegelfoyer, TIK, im SWR und im Festivalzentrum im LA8 | #draußen-Ausstellung in der Innenstadt | Ausstellung „Repicturing Homeless“ – Obdachlosigkeit: anders sehen in der Evangelischen Lutherkirche | Draußen vor der Tür. Theatergottesdienst, Evangelische Lutherkirche | Lyrischer Spaziergang | 17. Open-Air-Kunst-Festival auf dem Augustaplatz | Naturführungen | Ausstellung „Kinder. Opfer zwischen den Grenzen“ im Alten Dampfbad

Gesonderte Eintrittspreise, die vor Ort entrichtet werden, gelten für:

Die Ausstellung „Schein oder Sein. Der Bürger auf der Bühne des 19. Jahrhunderts“ im Museum LA8 | die Ausstellung „Ensemble. Centre Pompidou – Museum Frieder Burda“ im Museum Frieder Burda | die Ausstellung „Psyche als Schauplatz des Politischen“ in der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden | die Ausstellung „Baden-Baden – Reise ins Weltbad. Landpartien Nordschwarzwald“ im Stadtmuseum | die Filme im Moviac – Kino im Kaiserhof | „Ein König zuviel“ zu Gast beim Frühjahrs-Meeting auf der Galopprennbahn | „Geister, Grafen & Gerüchte“ Eine Voranmeldung ist erforderlich unter Tel. 07221 / 275200 bzw. in beiden Tourist-Informationen.

FÖRDERER UND SPONSOREN



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

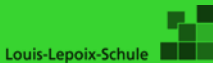
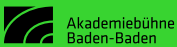


Deutscher Bühnenverein
Landesverband Baden-Württemberg



Ein besonderer Dank gilt Susanne und Rolf Metzmaier.

FESTIVALPARTNER



MEDIENPARTNER



DANK AN

alle Mitarbeiter*innen des Theaters Baden-Baden, den Ticketservice, eventteam, Coiffeur Roland, das Fachgebiet Forst und Natur der Stadt Baden-Baden, das Fachgebiet Park und Garten der Stadt Baden-Baden, das Fachgebiet Schule und Sport der Stadt Baden-Baden, das Kulturbüro der Stadt Baden-Baden, die Partnerstädte der Stadt Baden-Baden: Menton, Moncalieri, Karlovy Vary, Jalta, Sotschi, die Stadtbibliothek, das Wassermobil der Stadtwerke und das Team des Löwensaals.

ANREISE ZU DEN VERANSTALTUNGSORTEN



Kostenlose Hin- & Rückfahrt am Veranstaltungstag

Mit allen KVV-Verkehrsmitteln (Bus/Bahn, 2. Klasse) im Verbundgebiet des KVV. Es gelten die Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen des KVV. (14/19)

Kostenloser Shuttleservice zu den Festival-Vorstellungen im SWR Studio 5

Zu den Festival-Vorstellungen im SWR Studio 5 fahren Sonderbusse für Festivalbesucher.

Abfahrt Theatervorplatz – SWR Studio 5:
19:15 Uhr, Einführung zur Vorstellung um 19:30 Uhr
19:45 Uhr, Vorstellungsbeginn 20:00 Uhr

Abfahrt SWR Studio 5 – Theatervorplatz:
Im Anschluss an die Festival-Vorstellung.
Im Anschluss an das Nachgespräch zur Produktion.

Parkplätze

In direkter Nähe zum Theater Baden-Baden finden sich drei kostenpflichtige Parkgaragen mit über 1000 Stellplätzen: Parkgarage im Dorint-Hotel, Parkgarage unter dem Kurhaus, Parkgarage unter dem Kongresshaus.

Beim SWR stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Für Menschen mit Behinderung gibt es einen Stellplatz im Theaterhof. Bitte klingeln Sie, wenn Sie an der Schranke stehen, unsere Mitarbeiter an der Theater-Pforte helfen Ihnen gerne weiter.

Anruf-Linien-Taxis

In Baden-Baden endet der Verkehrsbetrieb auf einigen Buslinien täglich gegen 20:00 Uhr. Im Anschluss daran verkehren auf diesen Linien Anruf-Linien-Taxis (ALT). Die Abfahrten erfolgen nach Bedarf (telefonische Voranmeldung) an den Bushaltstellen der jeweiligen Linien – auf Wunsch bis zur Haustür. Weitere Infos unter: <https://www.stadtwerke-baden-baden.de/de/mobilitaet-freizeit/nahverkehr/anruf-linien-taxi.php>

VON IFFEZHEIM BIS LICHTENTAL

1. GALOPPRENNBAHN BADEN-BADEN IFFEZHEIM

Rennbahnstraße 16, 76473 Iffezheim

H Rennbahnstraße, Iffezheim · Linie 218

2. AKADEMIEBÜHNE

Allee Cité 5, 76532 Baden-Baden

H Campus Cité / VHS · Linie 205

3. ST. BERNHARD KIRCHE

Bernhardusplatz 2, 76530 Baden-Baden

H Große Dollenstraße · Linien 201, 206, 207, 216

4. KURHAUS KOLONNADEN

Kaiserallee 1, 76530 Baden-Baden

H Museum LA8 · Linien 201, 207, 216

H Kurhaus Kolonnaden · Linien 201, 216, 207, 208

H Leopoldsplatz · Linien 204, 205, 206, 208, 214, 218, 243, 244

5. SCHLOSS SOLMS

Solmsstraße 1, 76530 Baden-Baden

H Hindenburgplatz · Linien 201, 205, 206, 207, 208, 216, 218, 243, 244

6. THEATER BADEN-BADEN / SPIEGELFOYER / TIK

Goetheplatz 1, 76530 Baden-Baden

H Museum LA8 · Linien 201, 207, 216

H Kurhaus Kolonnaden · Linien 201, 216, 207, 208

H Leopoldsplatz · Linien 204, 205, 206, 208, 214, 218, 243, 244

7. FESTIVALZENTRUM / MUSEUM LA8

Museum LA8 – Museum für Kunst und Technik des 19. Jhdts.

Lichtentaler Allee 8, 76530 Baden-Baden

H Museum LA8 · Linien 201, 207, 216

H Kurhaus Kolonnaden · Linien 201, 216, 207, 208

H Leopoldsplatz · Linien 204, 205, 206, 208, 214, 218, 243, 244

8. STAATLICHE KUNSTHALLE BADEN-BADEN

Lichtentaler Allee 8a, 76530 Baden-Baden

H Museum LA8 · Linien 201, 207, 216

9. MUSEUM FRIEDER BURDA

Lichtentaler Allee 8b, 76530 Baden-Baden

H Museum LA8 · Linien 201, 207, 216

10. BADEN-BADEN INNENSTADT

H Leopoldsplatz · Linien 204, 205, 206, 208, 214, 218, 243, 244

11. MOVIAC – KINO IM KAISERHOF

Sophienstraße 22, 76530 Baden-Baden

H Museum LA8 · Linien 201, 207, 216

H Kurhaus Kolonnaden · Linien 201, 216, 207, 208

H Leopoldsplatz · Linien 204, 205, 206, 208, 214, 218, 243, 244

12. ALTES DAMPFBAD

Marktplatz 23, 76530 Baden-Baden

H Leopoldsplatz · Linien 204, 205, 206, 208, 214, 218, 243, 244

13. STADTMUSEUM BADEN-BADEN

Lichtentaler Allee 10, 76530 Baden-Baden

H Fremersbergstr. / Stadtmuseum · Linien 214, 216

14. SWR STUDIO 5

Hans-Bredow-Straße, 76530 Baden-Baden

H Hans-Bredow-Straße · Linie 214, 216

15. EVANGELISCHE LUTHERKIRCHE

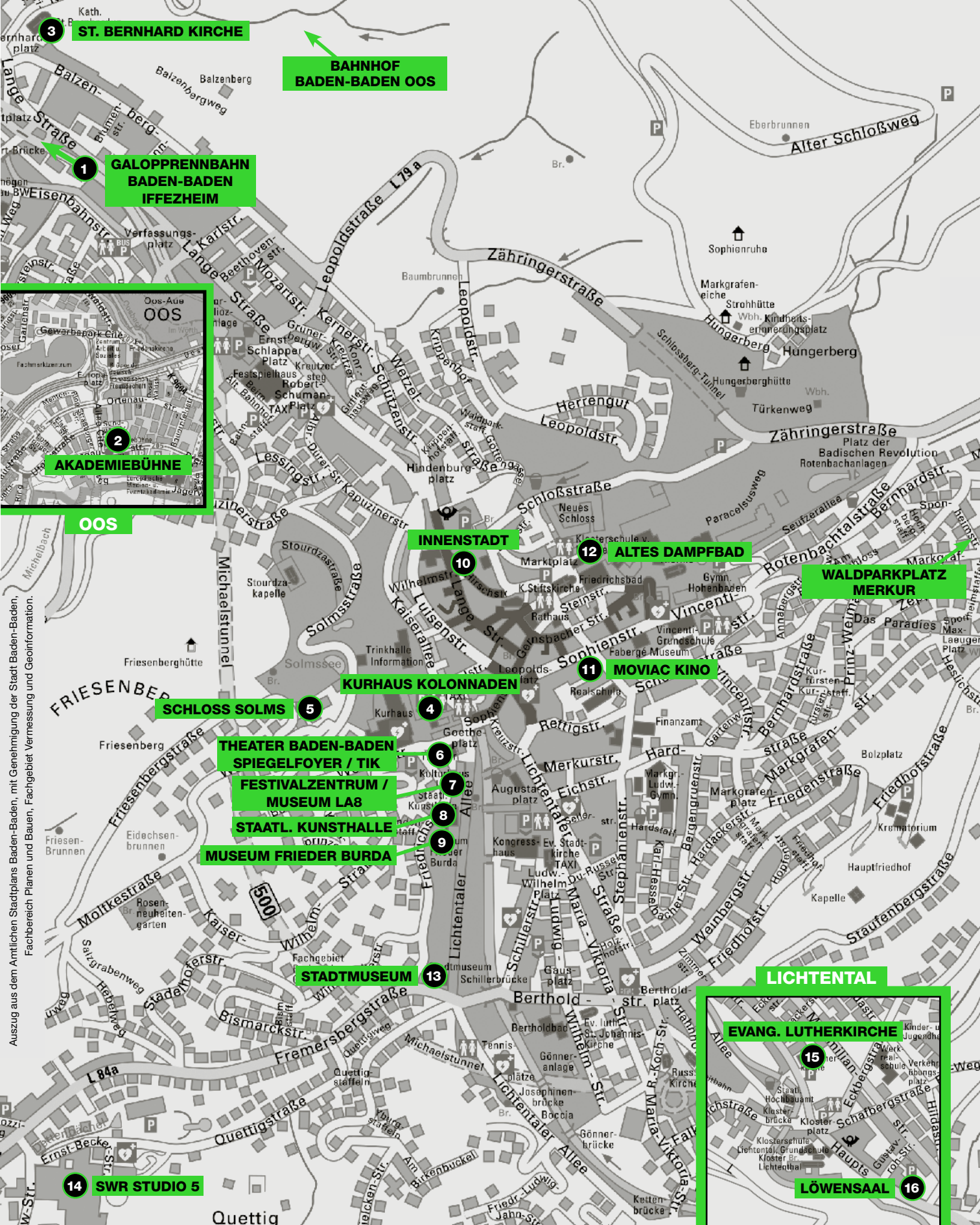
Hauptstraße 51, 76534 Baden-Baden

H Klosterplatz · Linien 201, 204, 207

16. LÖWENSAAL

Hauptstraße 89, 76534 Baden-Baden

H Brahmsplatz · Linien 201, 204, 207, 245



3 ST. BERNHARD KIRCHE

**BAHNHOF
BADEN-BADEN OOS**

**1 GALOPPRENNBAHN
BADEN-BADEN
IFFEZHEIM**

2 AKADEMIEBÜHNE

OOS

10 INNENSTADT

12 ALTES DAMPFBAD

**WALDPARKPLATZ
MERKUR**

4 KURHAUS KOLONNADEN

5 SCHLOSS SOLMS

**6 THEATER BADEN-BADEN
SPIEGELFOYER / TIK**

**7 FESTIVALZENTRUM /
MUSEUM LA8**

8 STAATL. KUNSTHALLE

9 MUSEUM FRIEDER BURDA

11 MOVIAC KINO

13 STADTMUSEUM

15 LICHTENTAL

EVANG. LUTHERKIRCHE

14 SWR STUDIO 5

16 LÖWENSAAL

Auszug aus dem Amtlichen Stadtplans Baden-Baden, mit Genehmigung der Stadt Baden-Baden, Fachbereich Planen und Bauen, Fachgebiet Vermessung und Geoinformation.

Theater der Stadt **Aalen** · Theater **Baden-Baden** · Junges Theater **Baden-Baden** · Badische Landesbühne **Bruchsal** · Junge BLB **Bruchsal** · Württembergische Landesbühne **Esslingen** · Junge Württembergische Landesbühne **Esslingen** · Theater **Freiburg** · Theater und Orchester **Heidelberg** · Junges Theater **Heidelberg** · Theater **Heilbronn** · Badisches Staatstheater **Karlsruhe** · Theater **Konstanz** · Junges Theater **Konstanz** · Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg **Ludwigsburg** · Nationaltheater **Mannheim** · Baal Novo Theater Eurodistrict **Offenburg** · Theater **Pforzheim** · Zimmertheater **Rottweil** · Staatstheater **Stuttgart** · Theater Rampe **Stuttgart** · Theaterhaus **Stuttgart** · Junges Ensemble **Stuttgart** · Landestheater Württemberg-Hohenzollern **Tübingen Reutlingen** · Junges Landestheater Württemberg-Hohenzollern **Tübingen Reutlingen** · Theater **Ulm** · Junge **Ulmer** Bühne

Facebook: @BaWueTheatertage

Twitter: @theatertagebw

Instagram: @theatertagebw

www.theatertage-bw.de

Ticket-Service 07221/93 27 00

ticketSERVICE@baden-baden.de